

LEO AKTIV

Interessantes aus dem Altkreis

EINBLICKE

ZUVERSICHT

IHK-Präsident
im Gespräch

WANDEL

Die Zukunft
im Blick

CHANCEN

Autoschau
zeigt Trends

Ihr Freizeit-Magazin
September/Oktober 2026

139

CUPRA



RAVAL



DER NEUE CUPRA RAVAL.

100 % ELEKTRISCH.

MIT BIS ZU 6.000 € STAATLICHER FÖRDERUNG.¹

BEYOND REBEL, RAVAL.

TESTDRIVE.
NOW.



WIR SIND CUPRA.

Auto Epple Erich Epple GmbH
Renninger Str. 24 — 71277 Rutesheim

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Zukunft (mit)gestalten

Journalistinnen und Journalisten sind mitunter die Ohren, Beine, Hände, Nasen – und auch Augen für ihre Leserinnen und Leser. Sie gelangen dorthin, wo Türen sich nur mit Mitarbeiterkarte öffnen lassen, wo sensible Gespräche unter vier Augen geführt, neue Ideen zum Leben erwecken oder heute Entscheidungen für morgen getroffen werden. Vor allem im Lokalen ist der Einsatz von Reporterinnen und Reporter wichtig, um den Menschen Einblicke zu liefern – und damit mehr Durchblick.

Für die Septemбераusgabe hat sich das Team von LEOAKTIV vielseitige Einblicke verschafft: in die Entwicklung von Bosch in Leonberg, ins Vereinsleben des Musikvereins Lyra Leonberg, hinter die Kulissen und



Neuheiten der 49. Leonberger Autoschau auf dem Festplatz an der Steinstraße, in ein Interview mit Andreas Weeber, der Präsident der IHK-Bezirkskammer Böblingen. Außerdem hat das Team sich für Sie über die neue Hermann-Hesse-Bahn schlau gemacht und einen Modellauto und -eisenbahnsammler getroffen.

Viel Spaß beim Lesen!
Matthias Haug, Redakteur



LEOAKTIV »on Tour«

Hermann Schuler düst gerne auf seinem Moped „Giulietta Super Sport“ über die Straßen. In der neuen Folge von LEOAKTIV on Tour erzählt er seine Geschichte über die pure Freude auf zwei Rädern. Im Jahr 1959 hat er das erste Moped gekauft. Nachdem es nach dem Ersteinsatz rund 50 Jahre unter der Kellertreppe lag, holte er die Teile 2010 wieder hervor, restaurierte sie und baute das Zweirad wieder zusammen. Klicken Sie mal rein! Dieses und weitere Videos unter:

www.LEOAKTIV.de/mediathek



Seite 5-6

Schaufenster der Mobilität

Seite 8

Mobilität im Fokus

Seite 11-12

»Käpsele« aus aller Welt

Seite 15-16

In der Region verwurzelt

Seite 19-20

Fit für die Zukunft

Seite 23-24

Faszination Modellbau

Seite 30-36

Veranstaltungstipps

Impressum

HERAUSGEBER

Freizeit-Magazin LEOAKTIV
Inhaber Joachim Degl
Dieselstraße 11
71277 Rutesheim
Telefon: 0 71 52 / 330 09-35
Verlag@LEOAKTIV.de
www.LEOAKTIV.de

LAYOUT & GESTALTUNG

GROS / Studio für Gestaltung
www.gros-gestaltung.de

REDAKTION

Hendrik Krusch, Alfred Kauffmann,
Matthias Haug, Wolf-Dieter Retzbach,
Stefanie Schindele, Julia Schenkenhofer,
Verena Schmidt
Redaktion@LEOAKTIV.de

FOTOGRAFIE

Karin Rebstock, Jürgen Bach
Titel und Seite 3: KI-generiert

DRUCK

Auflage über 38.000 Exemplare
Stark Medien GmbH
Im Altgefall 9 • 75181 Pforzheim

VERTEILUNG

MMD Verteildienst GmbH & Co. KG
Telefon: 0711 / 7205-5424

Es gilt die Preisliste Nr. 13 gültig ab Januar 2026.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird
keine Gewähr übernommen.

LEOAKTIV ONLINE LESEN

QR-Code scannen &
die aktuelle Ausgabe
unterwegs lesen!



Der vollelektrische

MINI ACEMAN.

JETZT PROBEFAHRT VEREINBAREN.



DER VOLLELEKTRISCHE MINI ACEMAN.



Steigen Sie ein in den ersten vollelektrischen MINI Aceman – der MINI für grenzenlose Freiheit. Das stylische Crossover SUV bietet jede Menge Platz und innovative Technologie und zieht mit seinem Design alle Blicke auf sich. Besuchen Sie uns und erleben Sie das elektrisierende Gokart-Feeling.

LEASINGBEISPIEL DER BMW BANK GMBH*: DER MINI ACEMAN E

Lust auf eine Probefahrt? Bei uns auf der Leonberger Auto-schau. Am 12./13.September.

MINI Navigationssystem, Bluetooth Freisprecheinrichtung, MINI Connected, Driving Assistant, Frontkollisionswarnung mit Bremsengriff, Parking Assistant mit Active Park Distance Control und Rückfahrkamera, Rückfahrassistent, MINI Interaction Unit – rundes Zentral-Display mit 24 cm Durchmesser und OLED-Technologie u.v.m.

Anschaffungspreis**:
Leasingsonderzahlung:
Laufleistung p. a.:
Laufzeit:

30.000,00 EUR
1.957,20 EUR
5.000 km
36 Monate

36 mtl. Leasingraten à:
Gesamtpreis:

269,00 EUR
11.641,20 EUR

* Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München. Stand 07/2026. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer, sofern nicht anders gekennzeichnet. Für Verbraucher gelten ausschließlich die Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Gültig bis 30.09.2026.

** Zzgl. Überführungs- und Übergabekosten in Höhe von 950,00 EUR sowie Zulassung.

MINI Aceman E: WLTP Energieverbrauch kombiniert: 14,6 kWh/100 km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 309 km; Spitzenleistung: 135 kW (184 PS). Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Müller
GERLINGEN LEONBERG

Autohaus Müller Gerlingen GmbH
Weilimdorfer Straße 88
70839 Gerlingen
Tel. 07156 2020-0

Autohaus Müller GmbH
Berliner Straße 55
71229 Leonberg
Tel. 07152 9407-0

Schaufenster der Mobilität

LEONBERGER AUTOSCHAU AM 12. UND 13. SEPTEMBER 2026



Foto Nicole Meisinger

Am Samstag, den 12. September und Sonntag, den 13. September 2026 dreht sich jeweils von 11 bis 18 Uhr bei der großen regionalen 49. Leonberger Autoschau alles rund um die Mobilität. Auch in diesem Jahr präsentiert die Ausstellergemeinschaft „Autohäuser des Altkreises Leonberg“ zusammen mit dem Freizeit-Magazin LEOAKTIV ein interessantes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie.

„Balance erleben, Gesundheit stärken“ – unter diesem Motto wird zwei Tage am Stand des AOK-KundenCenters Leonberg spielerisch Prävention und Bewegung für das Wohlbefinden erlebbar. Am Samstag ist das Polizeipräsidium Ludwigsburg Referat Prävention vor Ort und berät die Besucher zu verschiedenen Verkehrsthemen. Themenbereiche sind Hauptunfallursachen, junge Erwachsene und

Senioren im Straßenverkehr, die richtige Kindersicherung und die Problematik E-Scooter. Die Judo-Abteilung der SV Leonberg-Eltingen bietet an beiden Tagen für Kinder Bastelarbeiten und Kinderschminken an.

Ein Kinderbuchklassiker wird zum Leben erweckt, wenn am Samstag um 13 und 16 Uhr das Marionettentheater Cinderella-bühne „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ spielt. Am Sonntag können sich die jungen Besucher auf den Rottweiler Zauberer Christoph Frank von der Zauberbühne freuen. Mit seinem Bauchladen

war er bei der diesjährigen Messe Ditzingen Mobil im Frühjahr ein Publikums-magnet. Die Stücke Elefantöne und Zirkus Kun-

terbunt kamen sehr gut an. Am Sonntag spielt ab 12 Uhr die Siegergruppe des diesjährigen Weil der Stadter Straßenmusikfestes, die Band „beforeJune“ ihr

»ONLINE- UND HYBRID-VERANSTALTUNGEN ERSETZEN AUCH IN ZUKUNFT KEIN LIVE-EVENT. DAS HAT AUCH DIE PANDEMIEZEIT BESTÄTIGT.«

Joachim Degl, Organisator der Leonberger Autoschau

Die Ausstellergemeinschaft „Autohäuser des Altkreises Leonberg“ veranstaltet jährlich am zweiten Septemberwochenende die Leonberger Autoschau auf dem Festplatz Steinstraße und dem Hallenbadparkplatz

vielseitiges musikalische Repertoire: von Popklassikern über moderne Soultitel bis hin zu eigenen Songs.

Der Verein Stadtmobil Leonberg stellt am Sonntag das Konzept des Carsharings vor und informiert über seine Angebote. Die Mobilitätsgruppe der lokalen Agenda Leonberg präsentiert an beiden Tagen das Jahresmotto „Mobilität für die Zukunft“. Auf einer Karte sind alle aktuellen Standorte der öffentlichen E-Ladestationen in Leonberg markiert. Die Besucher haben dann die Möglichkeit, neue Standorte mit farbigen Punkten zu markieren, wo sie gerne noch eine E-Ladestation hätten.

Am Sonntag erstmals dabei ist die Fahrschule Kraft & Schlatterer. Die erfahrenen Fahrlehrer haben mehrere spannenden Themen im Gepäck und informieren über die realen Konsequenzen der Führerscheinreform, Fahren im Alter und die Führerschein-Wiedererteilung. »



Foto LEOAKTIV

Einen Überblick übers Veranstaltungsgelände bietet der Hebebühnenverleiher mateco. Eine Fahrt im Aussichtskorb gegen eine Spende zugunsten der Aktion „Ein Herz fürs Olgäle“ bildet für viele Besucher den Höhepunkt der Autoschau. Das reichhaltige Angebot an Speisen und Getränken durch den Musikverein Lyra



Foto Karin Rebstock

Leonberg wird durch vegetarische Speisen des Foodtrucks Plantbuilt ergänzt.

Der Wochenmarkt am Samstag findet an diesem Wochenende ausnahmsweise auf dem Parkplatz Neues Rathaus statt. Aktuelle Infos und Rahmenprogramm unter www.leonberger-autoschau.de

hk

Ein Besuch auf der Leonberger Autoschau lohnt sich für die ganze Familie. Das Polizeipräsidium Ludwigsburg, Referat Prävention informiert über Verkehrsthemen während die Kinder eine Runde mit dem Karussell drehen



Foto MRP-Studio

LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER DER 49. LEONBERGER AUTOSCHAU, LIEBE AUSSTELLERINNEN UND AUSSTELLER,

Seit 1976 ist die Leonberger Autoschau ein fester Bestandteil unserer Stadt und längst weit mehr als eine Fahrzeugausstellung. Sie ist ein Treffpunkt, ein Familienerlebnis und ein Schaufenster für das, was Mobilität heute bedeutet und morgen bedeuten wird.

Quasi fünf Jahrzehnte Autoschau: Das ist eine bemerkenswerte Geschichte. Eine Geschichte, die von engagierten Autohäusern aus dem Altkreis Leonberg geschrieben wurde und von den vielen Tausend Besucherinnen und Besuchern, die Jahr für Jahr den Weg auf den Festplatz an der Steinstraße gefunden haben. In diesem Jahr erleben wir die 49. Ausgabe – und damit das letzte Kapitel vor einem ganz besonderen Jubiläum, wenn wir im kommenden Jahr gemeinsam die 50. Leonberger Autoschau feiern.

Was dieses Kult-Event ausmacht, ist seine Vielfalt. 25 Automarken auf über 5.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche, Probefahrten mit elektrisch angetriebenen Fahrzeugen, Programm und Live-Musik, Infostände rund um das Thema Mobilität. Die Autoschau

hat immer beides geboten: Faszination für Technik und Freude für die ganze Familie.

Mobilität verändert sich. Neue Antriebe, neue Konzepte, neue Fragen. Die Leonberger Autoschau hat diesen Wandel von Anfang an mitgemacht und ihn für viele Menschen erlebbar gemacht. Wer Hemmschwellen vor neuer Technik abbauen möchte, findet hier den richtigen Ort zum Anschauen, zum Ausprobieren, zum Gespräch.

Ich danke der Ausstellergemeinschaft herzlich für ihr langjähriges Engagement und die Energie, die Jahr für Jahr in dieses Ereignis fließt. Und ich freue mich auf ein lebendiges Wochenende am 12. und 13. September – mit allem, was die Leonberger Autoschau seit fast fünf Jahrzehnten so besonders macht.

Ich wünsche Ihnen zwei schöne Tage, spannende Einblicke und gute Gespräche.

Ihr
Tobias Degode
Oberbürgermeister Stadt Leonberg



Foto Karin Rebstock

gute-mobile.de

IHR PARTNER FÜR E-MOBILITÄT

FIAT 500 ELEKTRO

ICON LIMOUSINE 42 kWh

 100 % elektrisch
Emissionsfrei fahren

 Kompakt & stylisch
Perfekt für Stadt und Alltag

 Komfortabel ausgestattet
Mit Komfort Paket

ANGEBOTSPREIS

25.890,- €
inkl. MwSt.



FIAT

IHRE VORTEILE

- ✓ Persönliche Beratung & individuelle Angebote
- ✓ Flexible Finanzierungs- & Leasingmöglichkeiten
- ✓ Zuverlässiger Service aus einer Hand
- ✓ Probefahrt nach Vereinbarung

Grundpreis	32.990,00 €
Sonderausstattung	2.000,00 €
Händlerextras	1.390,00 €
Gesamtpreis	36.380,00 €
Nachlass	-10.490,00 €
Angebotspreis	25.890,00 €



FAIR. KOMPETENT.
ZUVERLÄSSIG.
Einfach gute Autos.



Autohaus Braun GmbH
Berlinerstraße 56
71229 Leonberg



07152 901708-0
info@gute-mobile.de
www.gute-mobile.de

20+

ÜBER 20 JAHRE
ERFAHRUNG
Ihr zuverlässiger Partner
für E-Mobilität

Alle Preise verstehen sich inklusive aktuell gültige MwSt.

Die Angaben zu Serienausstattung, Lieferumfang und den technischen Daten sind unverbindlich. Änderungen vorbehalten.

Bei Abweichungen zum derzeit gültigen Lieferprogramm des Herstellers hat dieses Gültigkeit. Irrtümer und Zwischenverkauf vorbehalten.

Mobilität im Fokus

EIN RUNDGANG BEI DER LEONBERGER AUTOSCHAU LOHNT SICH

Die überregionale Anziehungskraft der Leonberger Autoschau spricht nicht nur für die Leistungsfähigkeit der Autohäuser im Altkreis Leonberg, sondern unterstreicht auch das Ansehen der Großen Kreisstadt als wirtschaftlich starkes Mittelzentrum. Bei der Autoschau bietet sich für die Besucher die einmalige Möglichkeit, sich über vergleichbare Modelle am gleichen Ort zu informieren. LEOAKTIV Redakteur Hendrik Krusch hat sich bei den Händlern umgehört und erfahren, welche Fahrzeuge diesen Herbst auf den Markt kommen.

Bei BMW steht der iX3 im Fokus. Der vollelektrische SUV mit 800 Volt-Technik zeichnet sich durch schnelle Ladezeiten und einer hohen Reichweite aus. Das Modell basiert auf der neuen Elektroplattform „Neue Klasse“. Das Topmodell iX3 50 xDrive bietet 469 PS (345 kW) schafft bis zu 805 Kilometer Reichweite. Bei Hyundai ist der STARIA Elektro am Start. Dies ist ein futuristischer, rein elektrischer Großraum-Van mit Frontantrieb für 7 oder 9 Personen, einer Leistung von 160 kW (218 PS), einer 84-kWh-Batterie und einer 800-Volt-Schnellladetechnologie für Ladezeiten von 10 auf 80 Prozent in rund 20 Minuten. Der IONIQ 3 wird in zwei Leistungsstufen angeboten: Die kleinere Akkuvariante hat eine Reichweite bis zu 344 Kilometer, die größere bis zu knapp 500 Kilometer.

Bei Fiat ist als neues Modell der Grizzly angekündigt. Geplant sind zwei Varianten, eine sportliche SUV-Coupé-Version Grizzly Fastback und der klassische Familien-SUV Grizzly. Beim Antrieb sind Mildhybrid-Benzinmotoren (1,2-Liter-Dreizylinder mit ca. 110 bis 145 PS) sowie vollelektrische Varianten angedacht. Der Raval ist ein vollelektrischer Kleinwagen (Kompaklimousine) des spanischen Herstellers Cupra. Er bietet eine Leistung von 116 bis 226 PS sowie Reichweiten zwischen ca. 300 und 445 Kilometern.

Der vollelektrische Kleinwagen ID. Polo ist bei VW mit einer Reichweite von bis zu 454 km – je nach Ausstattungslinie und Batterie – der Hingucker. Er zeich-



net sich durch schnelles Laden aus und kann so in nur 23 Minuten von 10 auf 80 Prozent Ladung „betankt“ werden. Die Marke Škoda führt zwei neue Modelle auf dem deutschen Markt ein. Das kleine Elektro-SUV Epiq ist in der stärkeren Version (Epiq 55 mit bis zu 440 Kilometern Reichweite) bereits bestellbar, während die günstigeren Basisvarianten (Epiq 35 und 40) ab Ende September folgen. Außerdem ist das neue vollelektrische Flaggschiff Škoda Peaq (ein 7-Sitzer-SUV) mit Reichweiten von bis zu 640 Kilometern neu. Bei Audi stehen mit dem RS5 und im Herbst dem Q7 zwei Modelle im Blickpunkt. Die neue Generation des Q7 gibt es in

Varianten mit 5 bis 7 Sitzen und effizienten Hybrid- sowie TDI-Antrieben. Der neue Audi RS5 setzt als erstes RS-Modell

auf Plug-in-Hybrid-Technologie. Er kombiniert einen 2,9-Liter-V6-Biturbo mit einem Elektromotor zu einer Systemleistung von 639 PS (470 kW).

Dolphin G heißt das Modell des chinesischen Herstellers BYD, ein kompakter Plug-in-Hybrid im Kleinwagen- bzw. Kompaktsegment. Dieses fällt durch seine hohe Reichweite von über 1000 Kilometern auf. Bei der Marke Mazda ist die

Einige teilnehmende Autohäuser bieten mit neuen Modellen Probefahrten während der Leonberger Autoschau an

elektrische Mittelklassen-Limousine CX-6e am Stand. Und bei Ford präsentiert das Autohaus den Tourneo Custom MS-RT. Je nach gewählter Antriebsart gibt es unterschiedliche Leistungsstufen.

Der Hersteller Great Wall Motors (GWM) schickt den Haval H7 ins Rennen. Der Mittelklasse-SUV hat eine markante Off-road-Optik, moderne Hi4-Hybridtechnik und einen günstigen Einstiegspreis. Mit

»GERADE DIE MARKEN-VIELFALT IST EIN WICHTIGER ANREIZ FÜR DIE BESUCHER AUS DER REGION.«

Michael Streicher, Sprecher der Ausstellergemeinschaft

der Marke Ora (ebenfalls GWM) ist ein weiteres Segment abgedeckt. Den Kompakt-SUV Ora 05 gibt es als Turbo-Ben-

ziner, Vollhybrid und im Spätherbst als vollelektrische Variante. Bei KIA ist seit Frühjahr das kompakte City-SUV EV2 erhältlich und wird um weitere Ausführungen ergänzt. Im Oktober folgt die günstigere Basis-Variante. Wer kleine elektrische Mobilitätshilfen sucht, ist bei Joes E-Mobile aus Rutesheim richtig. Neben Scootern gibt es Microcars, Lieferfahrzeuge und Seniorenmobile verschiedener Hersteller.

Hendrik Krusch

Der neue HAVAL Jolion Pro



HAVAL Jolion Pro – PREMIUM

24.190 €¹

Ganz schön clever

- 17" Leichtmetallräder
- 360° Umgebungskamera
- Panorama-Glasschiebedach
- Multimediasystem mit Smartphone-Anbindung
- Vordersitze beheizbar

GWM HAVAL Jolion Pro 1.5 Turbo 130 kW (177 PS) 7-Gang-DCT Energieverbrauch 7,4 l/100 km Benzin; CO₂-Emission 167 g/km; CO₂-Klasse F; kombinierte Werte.**

¹ Hauspreis HAVAL Jolion Pro – PREMIUM. **Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter gwm-motor.de

Autohaus Bauer GmbH
Dieselstr. 13 • 70839 Gerlingen
Tel. 07156/21221

Der Outlander. Für mehr Souveränität.



Outlander Diamant

199 €¹

monatl. leasen

¹Angebotsdetails und Ausstattungshighlights:

- Bis zu 8 Jahre Garantiepaket¹
- 360-Grad-Umgebungskameras
- Allradsystem „Super All Wheel Control“
- Standheizungssystem



Outlander Plug-in Hybrid Diamant 4WD 2.4 100 kW (136 PS), Elektromotoren vorn 85 kW (116 PS)/hinten 100 kW (136 PS), Systemleistung 225 kW (306 PS) Energieverbrauch 16 kWh/100 km Strom & 2,7 l/100 km Benzin; CO₂-Emission 60 g/km; CO₂-Klasse B; gewichtet kombinierte Werte. Bei entladener Batterie: Energieverbrauch 6,8 l/100 km Benzin; CO₂-Klasse E; kombinierte Werte. Elektrische Reichweite (EAER) 85 km.¹

Autohaus Bauer GmbH
Dieselstr. 13 • 70839 Gerlingen

www.leonberger-autoschau.de



Abonnieren und keine Folge verpassen!
Wir berichten über spannende Persönlichkeiten und interessante Themen aus der Region – jetzt im Videoformat in unserer Mediathek!



Wünschewagen | Silke Löser



www.LEOAKTIV.de/mediathek

Der neue Kia EV2.

Elektromobilität für alle.



Jetzt für:

€ 26.600,-

Kia EV2 42,2-kWh; 108 kW; FWD; Light; 4 Sitze

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Du willst elektrisch fahren? Der Kia EV2 macht dir den Einstieg einfach. Kompakt, effizient und mit durchdachtem Raumkonzept bietet er alles, was du brauchst - bis zu 453 km Reichweite¹, ein Kofferraumvolumen von bis zu 403 Liter und intuitive Konnektivität. Entdecke jetzt, wie unkompliziert Elektromobilität sein kann. Komm vorbei und mach deine erste Probefahrt bei uns.

Kia EV2 42,2-kWh; 108 kW; FWD; Light; 4 Sitze (Strom/Reduktionsgetriebe); 108 kW (146 PS): Stromverbrauch kombiniert 15,1 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse A.

Reichweite bis zu 317 km.¹

ATH - Autohaus Temiz & Hocke GmbH

Paul-Ehrlich-Straße 3 | 71229 Leonberg-Höfingen
Tel.: 07152 / 357680 | Fax: 07152 / 3576811
www.kia-ath-leonberg.de

¹ Die Reichweite wurde nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren ermittelt. Die individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese u. U. reduzieren.

**LEONBERGER
AUTOSCHAU
VIELEN DANK!**

Die Ausstellergemeinschaft „Autohäuser des Altkreises Leonberg“ dankt...

... den Anliegern, weil Betriebsamkeit und ein höherer Lärmpegel unvermeidlich sind
... dem Deutschen Roten Kreuz Ortsgruppe Leonberg für die Bereitschaft
... den Mitarbeitern vom Baubetriebshof & Ordnungsamt für die Mithilfe
... den Mitgliedern des Musikverein Lyra Leonberg für die Bewirtung
... den Mitarbeitern vom Security Sicherheitsdienst für ihre Unterstützung

»Käpsele« aus aller Welt

DIE ZUKUNFT DER MOBILITÄT KOMMT AUS LEONBERG

Hollywood hat das autonome Fahren bereits in einigen Blockbustern thematisiert. Die Realität ist eine andere. Nicht, weil es die Technologie nicht gibt, sondern weil Sicherheit an erster Stelle steht. Jérôme Rigobert ist Leiter des Produktmanagements Fahrerlebnis und Fahrassistenzsysteme bei Bosch am Standort Leonberg – und liefert beeindruckende Erkenntnisse.

Rund 1.500 Mitarbeitende aus 52 Nationen arbeiten allein am Standort in Leonberg. Jérôme Rigobert ist einer von ihnen und leistet bereits seit über 20 Jahren Pionierarbeit für die Entwicklung und Verbesserung von Fahrsicherheit und Fahrerlebnis. Auf schwäbisch würde man sagen: ein „Käpsele“. „Wir fokussieren uns bei der Entwicklung auf den Endkunden“, erläutert Rigobert. „Jede Region auf der Welt und ihre Fahrer sind anders, es gibt also nie ein Produkt für alle. Kunden in Deutschland haben einen anderen Bedarf als in China.“ Während in unseren Breitengraden vor allem die Fahrsicherheit im Vordergrund steht, ist es im asiatischen Raum eher Infotainment und Technologie. Bosch ist weltweit vernetzt und hat demnach vom Standort von Leonberg aus den Blick auf die ganze Welt. „Wir haben lokale Wurzeln – mit globaler

Jérôme Rigobert arbeitet seit 20 Jahren in Leonberg an automatisierten Fahrsystemen



Fotos: Bosch

Wirkung“, unterstreicht Jérôme Rigobert. „Nebenbei bemerkt ist es keine Selbstverständlichkeit, dass Jérôme Rigobert über 20 Jahre an ein und demselben Themengebiet arbeitet“, verweist Holger Scharf, der am Standort für die Kommunikation zuständig ist, auf die Kontinuität. Gerade darum nimmt Jérôme Rigobert und sein Team eine starke Rolle ein, wenn es darum geht, in einer komplexen Welt mit zahllosen Ansprüchen aus sämtlichen Regionen zu bestehen.

Die Voraussetzungen in Leonberg sind gegeben, auch wenn der Tech-Campus in Leonberg anders realisiert wurde als ursprünglich geplant. So befinden sich im Erdgeschoss neben der von Anfang an geplanten Kita nun auch Standortfunktionen wie IT-Service, Betriebsarzt, Facility Management, Betriebsrat und die Kantine. „Besonderer Wert wurde bei der Planung und Umsetzung des neuen Gebäudes auf das Zusammenkommen gelegt, mit zahlreichen Möglichkeiten zur Begegnung

Im Bosch-Hauptgebäude arbeiten 1.500 Mitarbeitende aus 52 Nationen

und gegenseitigem Austausch, der die Zusammenarbeit und Innovationskraft stärkt.“

Die in den Medien kursierenden Horrorszenarien von einer schwächelnden Automobilindustrie und mangelnder Zukunftsaussichten beschäftigen Jérôme Rigobert zwar, doch die Perspektiven machen Mut. „Wir sehen das Positive. Wir haben den Fokus auf den Kunden, sind nicht fremdgesteuert von der Industrie,

können aktiv die Initiative ergreifen. Das hilft uns, stärker zu sein“, sagt er. Holger Scharf ergänzt: „Wir sind kein börsennotiertes

»JEDE REGION AUF DER WELT UND IHRE FAHRER SIND ANDERS, ES GIBT ALSO NIE EIN PRODUKT FÜR ALLE.«

Jérôme Rigobert

Unternehmen. Bei uns läuft alles sehr transparent ab und die Mitarbeitenden kennen die Situation.“ Die Erkenntnis daraus: Wer an der Zukunft arbeitet,





Die Zukunft der Mobilität entsteht an den Standorten Leonberg, Feuerbach und Renningen

auch Simulationen, denn wir können draußen nicht alles testen“, betont Jérôme Rigobert. Auch hier ist ein weltweit vernetztes Team erforderlich, um die regionalen Bedingungen und Ansprüche mit einbeziehen zu können.

Jérôme Rigobert fasst nochmals zusammen. „Wir fokussieren uns auf Funktionen, die dem Endkunden etwas bringen. Wir nutzen die Ressourcen und Energie nicht für etwas, das nur ‚cool‘ ist, sondern was es für die Menschen sicherer macht.“ Sicherheit, Zuverlässigkeit, Erklärbarkeit.

Und was den Standort Leonberg angeht: Wie stolz kann man sein, wenn in unserer Region die Wiege der Zukunftsmobilität steht? Mit „Käpsele“ aus aller Welt, die den Geist von Robert Bosch weitertragen, egal ob sie Spätzle bevorzugen oder Sushi. „Wir haben tolle Menschen hier und an allen Standorten, die Zukunft gestalten und gerne hier arbeiten“, so Jérôme Rigobert.

Das macht Mut für die Zukunft und entspricht nicht durchgängig den Unkenrufen des Blätterwaldes, der die Zukunftsfähigkeit des Standorts Deutschland täglich infrage stellt und Geschichten wie diese hier aus Leonberg zu selten erzählt.

Matthias Haug

braucht die Transformation nicht zu scheuen.

Wie ist das aber nun mit dem autonomen Fahren? Wo ist die Zukunft der Mobilität? „Die Zukunft ist schon da“, sagt Jérôme Rigobert. Bereits in den letzten beiden Jahrzehnten sind Technologien aus Leonberg zum Standard geworden, die heute nicht mehr wegzudenken sind. Geschwindigkeits- und Abstandsregler, Toter-Winkel-Assistent, Parkassistent. „Ziel ist safety first. Mit diesen Systemen wurden schon viele Auffahrunfälle verhindert und die Zahl der Verkehrstoten reduziert“, so Rigobert. Sicherheit zuerst bedeutet, dass die Technologie nicht zum Selbstzweck entwickelt wird, sondern zuerst dazu dient, das Fahren sicherer zu machen.

„Schritt für Schritt“, betont Jérôme Rigobert. „Ein System muss sicher und zuverlässig sein, erst dann entwickelt sich beim Endkunden das Vertrauen. Vertrauen ist die Währung von Akzeptanz. Und ein System muss erklärbar sein: Was macht das Auto? Was sieht das Auto?“, ergänzt er. Diese Entwicklung wird einem erst bewusst, wenn man realisiert, was es bis vor 20 Jahren noch nicht gab. Bis zum Level 5, also die Phase, in der das Auto vollkommen autonom fahren kann – immer und überall in jeglicher Umgebung und Fahrsituation – ist es noch weit. Aber die Technik

dafür gibt es schon. „Entscheidend sind Gesetzgebung und Versicherungsfragen. Wenn der Fahrer nicht mehr verantwortlich ist, wie klärt sich die Schuldfrage?“, verweist Holger Scharf auf ungeklärte Regulatorik. Dazu kommt, dass Level 4 oder 5 zunächst eher öffentliche Verkehrsmittel wie Züge und Busse betreffen wird, da die Kosten für den Endverbraucher aktuell nicht leistbar wären. Jérôme Rigobert wiederholt: „Unser Anspruch ist nicht, Funktionen möglichst schnell auf die Straße zu bringen, sondern sicher, zuverlässig und mit echtem Kundennutzen.“

Die Systeme werden bei umfangreichen Erprobungsfahrten getestet, das alleine reicht aber nicht aus. „Wir brauchen



BYD

Rutesheim

epple

AUTOZENTRUM

Dolphin G DM-i

AB 21.680 €*¹



425 L Kofferraum

bis 105 km

el. Reichweite (WLTP) ab Modell Boost

1.040 km

gesamt komb. (WLTP) ab Modell Boost



AB 32.280 €*³

Seal U DM-i



AB 29.680 €*²

ATTO 2 DM-i



Dolphin Surf



Atto 3



Seal



Shark 6



Dolphin



Seal 6 DM-i



Sealion 7



AB HERBST 2026

Autohaus Epple
Leonberger Str. 56-61
71277 Rutesheim
www.autozentrum-epple.de



[/alle-fahrzeuge/byd/](https://alle-fahrzeuge/byd/)

Pflichtangaben nach WLTP: ¹ BYD DOLPHIN G DM-i Active: Energieverbrauch gewichtet kombiniert: 11,1–6,3 kWh/100 km plus 2,6–1,4 l/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 60–32 g/km (CO₂-Klasse B); bei entladener Batterie: Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,5 l/100 km (CO₂-Klasse C). ² BYD SEAL U DM-i Boost: Energieverbrauch gewichtet kombiniert: 11,2–7,8 kWh/100 km plus 2,6–1,7 l/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 60–38 g/km (CO₂-Klasse B); bei entladener Batterie: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,0–4,8 l/100 km (CO₂-Klasse C). ³ BYD ATTO 2 DM-i Boost: Energieverbrauch gewichtet kombiniert: 11,2 kWh/100 km plus 1,8 l/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 41 g/km (CO₂-Klasse B); bei entladener Batterie: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,1 l/100 km (CO₂-Klasse C). * Die angegebenen Preise verstehen sich als Barzahlungspreise inkl. gesetzlicher MwSt. und Überführungskosten. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Angebote nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT unentgeltlich erhältlich ist. Angebot gültig bis 31.8.2026.

gute-mobile.de

IHR PARTNER FÜR E-MOBILITÄT

ALFA ROMEO JUNIOR

ELETTRICA 115kW – 54kWh Ti

INKLUSIVE TECHNOLOGIE PAKET



Bianco Sempione Uni



Leder-/Kunstlederkombination
Scudetto, schwarz / rot



Inklusive Technologie Paket

PRIVATKUNDENLEASING



LAUFZEIT
36 MONATE



LAUFLEISTUNG
10.000 KM PRO JAHR

AB NUR

338€

MTL.

IHRE VORTEILE

- ✓ Persönliche Beratung & individuelle Angebote
- ✓ Flexible Laufzeiten & Kilometerpakete
- ✓ Faire Konditionen & transparente Verträge
- ✓ Zuverlässiger Service aus einer Hand
- ✓ Über 20 Jahre Erfahrung – Ihr Partner für E-Mobilität



ÜBER 20 JAHRE
ERFAHRUNG

Ihr zuverlässiger Partner
für E-Mobilität seit über 20 Jahren.



Autohaus Braun GmbH
Ulmerstraße 18
71229 Leonberg



07152 901708-0
info@gute-mobile.de
www.gute-mobile.de



FAIR. KOMPETENT.
ZUVERLÄSSIG.
Einfach gute Autos.

Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.



Alfa Romeo



In der Region verwurzelt

BÖBLINGER IHK-PRÄSIDENT ANDREAS WEEBER IM GESPRÄCH

Unternehmer und Skifahrer, Böblinger IHK-Präsident und Familienvater: Ein Gespräch mit Andreas Weeber über seine Mobilitätsgruppe, die Lage in der Automobilbranche, über seine Zeit in den USA und darüber, warum er die Leonberger Autoschau für wichtig hält.

Eine Dreiviertelstunde fuhr Andreas Weeber von seiner Zweier-WG zum Büro – und damit so kurz wie kaum ein anderer seiner damaligen Kollegen. Die Anfahrtswege der meisten, die damals bei Audi of America in Detroit arbeiteten, waren länger. Und als das Unternehmen später rund 2000 Kilometer weit wegzog, zog ein Großteil der Mitarbeiter mit um.

Wie flexibel US-amerikanische Arbeitnehmer sein können, wenn es um ihre Arbeitsstelle geht, bekam Weeber Ende der 90er-Jahre hautnah mit, als er neun Monate lang bei Audi in Detroit arbeitete. Was er in der Metropole, einer früheren Hochburg der US-Autoindustrie, auch sah: Viele verfallene Häuser im Stadtkern; nicht abgeholter Müll; verwahrloste Gegenden, in denen es so gefährlich war, dass Autofahrer bei Dunkelheit nicht an roten Ampeln halten, sondern weiterfahren sollten. Dieser Niedergang einer einst blühenden Stadt, erzählt Weeber im Gespräch, sei das Resultat von Korruption und des Niedergangs einer Industrie gewesen.

Nun werden auch in Deutschland Stimmen laut, die die Region Stuttgart auf dem Weg zu einem zweiten Detroit sehen, weil zig Tausende Stellen in der hier dominanten Automobilindustrie abgebaut und Standorte verlagert werden. „Aber“, sagt Weeber, „das ist ein sehr langer Weg.“ Rund um Stuttgart seien auch viele sogenannte Hidden Champions ansässig, unbekannte Weltmarktführer, die Region sei etwa im IT-Bereich gut aufgestellt. Dennoch: Aufpassen müsse das

„DEUTSCHE HERSTELLER TUN SICH IN INTERNATIONALEN MÄRKTEN WIE CHINA UND DEN USA SCHWER.“

Andreas Weeber

einst automobiler Musterländle schon im Angesicht der Krise – die in Teilen auch das Unternehmen streift, das der 48-Jährige als geschäftsführender Gesellschafter leitet: die Mobilitätsgruppe Weeber.

Autohäuser sind der Ursprung und Kern der

Firma, es gibt sie in Leonberg, Weil der Stadt, Herrenberg, Böblingen und Calw, ein weiterer Standort ist in München. Sie handeln mit mehreren Marken – VW, Audi, Skoda, Seat, Cupra, Lotus und Genesis. „Deutsche Hersteller tun sich in internationalen Märkten wie China und den USA schwer“, nennt Weeber eine

aus seiner Sicht gewichtige Ursache der deutschen Automobilkrise. Unter seinen Kunden sind auch Zulieferer; bauen die Personal ab, setzen sie damit eine Kette in Gang, die auch Autohäuser betreffen kann – etwa dann, wenn weniger Dienstwagen benötigt werden oder Unternehmen beim Fahrzeugkauf von Premiummarken ins Mittelklassesegment wechseln. Oder es gibt weniger Tagungen – was dann Hoteliers spüren. Oder: Je we-

Andreas Weeber auf dem Gelände des Autohauses in Weil der Stadt, dem Stammsitz des Unternehmens

niger Beschäftigte in einer Region, desto weniger Einkäufe etwa beim Bäcker und Metzger. Dennoch, sagt Weeber, sehe er den deutschen Markt insgesamt noch gut aufgestellt.

Seit der Blockade der Straße von Hormus und dem Anstieg des Spritpreises auf mehr als zwei Euro pro Liter sei in den Weeber-Häusern die Nachfrage nach rein batteriebetriebenen Fahrzeugen sowohl im Neu- als auch im Gebrauchtwagenbereich gestiegen. Der Unternehmer spricht von einem „großen Schub“ in diesem Bereich seit dem Iran-Krieg.

Außerdem: Die Mobilitätsgruppe Weeber heißt so, weil sie nicht nur auf dem Auto-geschäft, sondern auf mehreren Säulen ruht. Sie handelt auch mit Motorrädern, managt Fuhrparks und Fahrzeugflotten, bietet anderen Autohäusern digitale Dienstleistungen an. Und – das ist die jüngste Sparte – sie fertigt und verkauft E-Fahrräder, „die nachhaltig im Schwarzwald produziert werden“, so Weeber. Die

Foto: privat



Lieferkette solle kurz sein – mit Teilen, „die möglichst aus der Region oder Europa stammen“.

Kommen Kunden in seine Autohäuser, seien sie oft schon besser informiert als früher – dank Internet und Befragung durch Künstliche Intelligenz (KI). Gleichwohl, betont Weeber, seien und blieben Veranstaltungen wie die Leonberger Autoschau (dieses Jahr am 12. und 13. September) wichtig. Weil sich Be-

sucher dort in Autos setzen können, „sie ein Gefühl für die Fahrzeuge bekommen, dafür etwa, wie bequem die Sitze sind, wie die Schalter in einem Wagen angeordnet sind. Erleben, fühlen, Materialien begreifen, dafür braucht es ein echtes Produkt vor Ort“. Deshalb sei auch die Autoschau so wichtig.

Autohäuser selbst profitierten von Digitalisierung und KI, sagt der Unternehmer. Gerade in Zeiten, in denen es an Fachkräften mangle und daran, Mitarbeiter für bestimmte Bereiche zu finden, in denen Abläufe deshalb effizienter gemacht werden müssten – gerade in diesen Zeiten gebe es einen „hohen Digitalisierungs- und Automatisierungsdruck“ für Unternehmen, so Weeber.

Der 48-Jährige führt ein Unternehmen, das sein Urgroßvater Karl Weeber, ein Hufschmied, einst in Weissach gegründet hatte, in Form einer Schmiede. Großvater Eugen Weeber begann später mit dem Autohandel; Ende der 1950er-Jahre zog der Betrieb nach Weil der Stadt um, dem heutigen Stammsitz, „an dem seitdem 14-mal angebaut wurde“, wie der heutige Chef erzählt.

Andreas Weeber ging in Weil der Stadt zur Schule, auf dem Leonberger Wirtschaftsgymnasium machte er das Abitur.

Alt-Oberbürgermeister Bernhard Schuler (Bild Mitte) im Gespräch beim Messerumgang mit Künstler Peter Jagusch (links) und Andreas Weeber (rechts) im Rahmen der Leonberger Autoschau

Es folgte: Die Bundeswehrzeit in Füssen, das Studium des Wirtschaftsingenieurwesens und – parallel dazu – die Ausbildung zum KfZ-Mechaniker, beides in Ingolstadt. „Vormittags saß ich in den Vorlesungen, abends in der Berufsschule. Und in den Praxissemestern und Semesterferien habe ich im Autohaus gearbeitet.“ 2002

trat er offiziell in den Familienbetrieb ein, elf Jahre später übernahm er ihn als Geschäftsführer und Inhaber. Sein Unter-

nehmen mit mehr als 700 Mitarbeitern und zahlreichen Standorten hat mehrere Preise und Auszeichnungen in verschiedenen Kategorien erhalten.

Seit 2024 ist Weeber Präsident der Böblingen IHK-Bezirksskammer mit rund 24.000 Mitgliedsunternehmen – eine ehrenamtliche Arbeit in einer „historisch starken Wirtschaftsregion“. Er ist nah dran an den Firmen, und natürlich sieht er die Probleme, mit denen sie zu kämpfen haben, zuvorderst die Bürokratie: In Deutschland gebe es „viel zu viele Vorgaben“, enorm umfangreiche Berichtspflichten bis hin zu „doppelten und dreifachen Prüfungen“, was die heimische Wirtschaft im europäischen Wettbewerb benachteilige. Hinzu kämen hohe Energiekosten und eine oft ungenü-

gende Infrastruktur (etwa die unpünktliche Bahn, schwierige Erreichbarkeit durch viele Staus auf den Straßen, ein zu löchriges Mobilfunknetz). Und doch, betont Weeber, sagten viele Unternehmen, die er besuche: Ganz so schlecht ist die Lage auch nicht. Es gebe in verschiedenen Branchen viele Firmen in der Region, „die hochflexibel sind und ihre Chancen auf dem Weltmarkt nutzen“. Eine solche Haltung (wo sie möglich ist) belebe die Wirtschaft: „Mut zu investieren“, versuchen, eine positive(re) Stimmung zu erzeugen, das könne in krisenhaften Zeiten wie diesen auch weiterhelfen, so Weeber. Was dabei enorm wichtig sei: „Dass Ideen hier entstehen und entwickelt werden.“ Dass neben Arbeitsplätzen in der Produktion nun aber auch immer mehr Ingenieurs- und Entwicklungsstellen ins Ausland verlagert werden, „das bereitet mir Sorge“, sagt Weeber.

Natürlich muss auch ein Unternehmer mal abschalten – das macht Weeber, wenn immer im Winter der Haupturlaub ansteht. Er fährt Ski (alpin), seit vielen Jahren schon, was nicht verwundert. Denn durch die Besuche bei der in einem Berggebiet – in Berchtesgaden – wohnenden Oma wurde Weeber schon als Kind an diesen Sport herangeführt. Im Sommer spielt Weeber Golf – „leider zu wenig, um den Kopf freizubekommen“. Weebers Frau Tamara arbeitet auch im Betrieb, das Paar hat drei Söhne. Der älteste hat mit dem Beruf des Vaters nichts zu tun: Er absolvierte eine Fleischerausbildung und arbeitet heute als Koch.

Wolf-Dieter Retzbach



BMW iX1



Freude am Fahren

Freude am Fahren. 100 % Elektrisch.

Das wichtigste Zubehör ist kostenlos. Jetzt die **My BMW App** herunterladen.



DER VOLLELEKTRISCHE BMW iX1. JETZT FINANZIEREN.

BMW iX1 eDrive20: Schwarz uni, Stoff Arkur | Anthrazit, 17" LMR Sternspeiche 864, LED-Scheinwerfer und LED-Heckleuchten, M Dachreling Hochglanz Shadow Line, Autom. Heckklappenbetätigung, BMW Live Cockpit Plus mit BMW Curved Display mit Navigation, Klimaautomatik mit 2-Zonenregelung, Sport-Lederlenkrad, Durchladesystem 40:20:40 mit Lehnenneigungsverstellung, Lichtpaket, BMW My Modes, Ladekabel (Mode 3) für öffentliches Laden, BMW Charging Card für Zugriff zum öffentlichen Ladenetzwerk, AC-Laden (bis zu 11 kW), DC-Laden (bis zu 130 kW), Parking Assistant inkl. Active Park Distance Control und Rückfahrkamera, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion u.v.m.

Finanzierungsbeispiel der BMW Bank GmbH: BMW iX1 eDrive 20

Fahrzeugpreis:	38.481,10 EUR
Anzahlung:	990,00 EUR
Laufzeit:	24 Monate
Laufleistung p.a.:	5.000 km
Sollzinssatz gebunden p.a.²:	0,99 %
Effektiver Jahreszins:	0,99 %
Nettodarlehensbetrag:	37.978,87 EUR
Zzgl. Prämie für Shortfall GAP Versicherung¹:	487,77 EUR
Darlehensgesamtbetrag:	38.655,01 EUR
23 monatliche Finanzierungsraten à:	349,00 EUR
Zzgl. Zielrate (24. Rate):	30.628,01 EUR

Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel der BMW Bank GmbH, Lillenthalallee 26, 80939 München. Stand 07/2026. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Darlehensbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Angebot zzgl. 950,- € Transportkosten.

¹ Die optionale Shortfall GAP Versicherung (Vertragspartner und Risikoträger ist die Rheinland Versicherungs AG, Rheinlandplatz, 41460 Neuss) sichert im Falle eines wirtschaftlichen Totalschadens oder eines Diebstahls des Fahrzeuges die mögliche Differenz zwischen dem Wiederbeschaffungswert und der bestehenden Rückzahlungsverpflichtung aus Ihrem Darlehensvertrag ab. Näheres entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Versicherungsbedingungen.

² gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit

BMW iX1 eDrive20: WLTP Energieverbrauch kombiniert: 14,3 kWh/100 km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 514 km; Spitzenleistung: 150 kW.

Müller
GERLINGEN LEONBERG

Autohaus Müller
Gerlingen GmbH
Weilimdorfer Str. 88
70839 Gerlingen
Tel. 07156 2020-0
info@bmw-mueller.net

Autohaus Müller
GmbH
Berliner Str. 55
71229 Leonberg
Tel. 07152 9407-0
www.bmw-mueller.net

UNSERE VOLLELEKTRISCHEN MAZDA MODELLE



Neu: Mazda CX-6e
ab 46.990 €



CRAFTED WITH JAPANESE SOUL

0%¹⁾
Finanzierung

100 %
Fahrspaß

6 JAHRE²⁾
Mazda Garantie inklusive

Autohaus Epple
Leonberger Str. 56-61
71277 Rutesheim
www.autozentrum-epple.de

1) Repräsentatives Beispiel **Mazda CX-6e**: Folgende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 17 Abs. 4 PangV dar. Mazda Ballon-Finanzierung, ein Finanzierungsbeispiel der Mazda Finance – ein Service der Openbank Deutschland AG (Darlehensgeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, bei 46.990,00 € angenommenen Kaufpreis, 46.990,00 € Nettodarlehensbetrag, 0,00 € Anzahlung, 1. monatliche Rate 516,08 €, 34 Raten à 548,00 €, 27.841,92 € kalkulierter Schlussrate, 46.990,00 € Gesamtbetrag, Laufzeit in Monaten/Anzahl der Raten: 36. Effektiver Jahreszins 0 %, fester Sollzinssatz p.a. 0 %. Bonität vorausgesetzt. Preise (brutto) jeweils inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Das Angebot ist gültig bis zum 30.09.2026 für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. **2)** 6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/ **garantie**. Energieverbrauch kombiniert für den **Mazda CX-6e EV**: 18,9 - 19,4 kWh/100km. CO₂-Emissionen kombiniert im Fahrbetrieb: 0 g/km. CO₂-Klasse: A. Energieverbrauch kombiniert für den **Mazda6e EV** (inkl. Long Range): 16,5-16,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Anbieter: Autohaus Epple GmbH & Co. KG, Leonberger Straße 56, 71277 Rutesheim. HRA 253057 / HRB 250708, Amtsgericht Stuttgart.v



KI bearbeitet

Der ID. Polo Life



ID. Polo Life 155 kW (211 PS) 52 kWh 1-Gang-Automatik

Energieverbrauch (kombiniert): 13,3 kWh/100km, CO₂-Emissionen (kombiniert): 0 g/km, CO₂-Klasse: A. Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattung.

Einmalige Sonderzahlung: 4.000,00 €, Laufzeit: 36 Monate,

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km, Monatliche Leasingrate: 219,00 €¹

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Angebot freibleibend und nur solange der Vorrat reicht. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. Irrtümer, Zwischenverkauf und Tippfehler vorbehalten. Angebot gültig bis 30.09.2026 für Privatkunden. Die Anzahlung ist vom Kunden zu leisten. Nach erfolgreicher Einreichung und Bewilligung wird der BAFA-Betrag dem Kunden gutgeschrieben.

Ihr Volkswagen Partner



Weeber
WIR REGISTRIEREN MENSCHEN.

Autohaus Weeber GmbH
Glemseckstraße 49,
71229 Leonberg
Tel. 07152 9765 100,
autohaus-weeber.de



JOEs E-Mobile

Fahrspaß der Zukunft

LEONBERGER
AUTOSCHAU 2026

Große
Produktauswahl
- wird stetig erweitert -



Ab 15 Jahren
bis ins beste Alter



Services

Große Auswahl sofort verfügbar

Beratung zu Elektrofahrzeugen

Professioneller Service & Wartung

Probefahrten vor Ort

Ersatzteil- & Zubehörverkauf

Einweisungskurse zu den Fahrzeugen möglich



An jeder
Steckdose
aufladbar



www.joes-emobile.de
info@joes-emobile.de



Schillerstraße 83
71277 Rutesheim
07152 / 337 8409

Fit für die Zukunft

MUSIKVEREIN LYRA LEONBERG BEWIRTET BEI DER AUTOSCHAU

Nach der Fusion der beiden Vereine Musikverein Lyra Eltingen und der Stadtkapelle Leonberg im Jahre 2019 und der Corona-Zwangspause ging es zunächst darum, die Menschen beider Vereine zusammenzuführen. Ralf Keller hat im März vergangenen Jahres den Vorsitz von Margarete Berndt übernommen und sein Bruder Thilo das Amt des zweiten Vorsitzenden von Joachim Bürklen – gemeinsam arbeiten sie mit dem Ausschuss an der konsequenten Weiterentwicklung des Vereins. Auch vor dem Hinblick gesellschaftlicher Veränderungen und finanzieller Herausforderungen.

Ralf Keller ist bereits seit 1987 im Verein und hat neben seiner Leidenschaft für die Posaune viele funktionale Positionen bekleidet. Er kann demnach auf eine lange Historie zurückblicken. „Wir wollen den Verein zusammen weiterentwickeln“, betont Ralf Keller. „Deshalb haben wir uns im vergangenen Jahr ein Leitbild gegeben und eine Strategie entwickelt.“ Neben der musikalischen Ent-

wicklung geht es dabei vor allem um strukturelle Anpassungen, die Intensivierung des Vereinslebens und den Fokus auf das Jugendangebot. „Es ging auch darum: Für was stehen wir? Das ist in der heutigen Zeit wichtig, denn ein Verein lässt sich heute nicht mehr wie vor fünfzig Jahren führen“, weiß er. Zusammen mit der Vorstandschaft entwickelte der Verein einen Fünfjahresplan mit einer klar formulierten Mission.

Als erfahrene Führungskraft im IT-Bereich eines großen Automobilherstellers weiß Ralf Keller, von was er spricht. „Ein Verein ist mittlerweile wie eine Firma zu führen.“ Grundlage, um mit diesen Herausforderungen zurechtzukommen, sei deshalb ein gut funktionierender Aus-

schuss, eine starke Jugendleitung und der richtige Umgang mit den Finanzen.

Dass ein Musikverein über Konzerte und Festaktivitäten allein die Finanzierung seines Geschäftsbetriebs nicht mehr bewerkstelligen kann, liegt dabei auf der Hand. Gleichwohl werden die Finanzierungsmöglichkeiten immer weniger. Die Beteiligung an Altpapiersammlungen, die dem Verein etwas in die Kasse gespült hat, wird vom Landkreis Böblingen zum 1. Oktober eingestellt. „Es wird zwar ersetzt durch Samstagsdienst auf dem Wertstoffhof, dennoch ist ungewiss, ob wir es damit ausgleichen können“, so Keller. Auch die Fördergelder des Bundes werden perspektivisch weniger. „Somit können die Blasmusikverbände weniger an ihre Vereine weitergeben“, beklagt er zurecht. Ein Widerspruch zu den politischen Sonntagsreden zum Wohle

des Ehrenamts. Dass einem so bei dem Vorhaben, gesellschaftliche Schichten zusammenzuführen und kulturelle Entwicklung zu gestalten,

Steine in den Weg geworfen würden, empfindet Ralf Keller als „kräftezehrend“. Umso schöner sei es, dass der Verein bereits seit über 20 Jahren die Bewirtung bei der Leonberger Autoschau übernimmt und sich somit eine wichtige Einnahmequelle bewahrt. „Da sind wir sehr froh darüber“, sagt Ralf Keller.

Zu den musikalischen Zielen zählt in erster Linie die Positionierung in den oberen Qualitätsklassen Oberstufe und Höchststufe. „Wir sind ein sinfonisches Blasorchester und bieten gehobene Blasmusik mit Unterhaltung. Unser Jahreskonzert in diesem Jahr wird beispielsweise unter dem Motto ‚Let’s Dance‘ stehen. Es gibt viele bekannte Sachen und auch Überraschungen zu hören“, verspricht Ralf Kel-



Ralf Keller, der 1. Vorsitzende des Musikvereins Lyra Leonberg spielt im Orchester die Posaune

ler. Von der Unterhaltungsmusik lösen möchte sich der Verein allerdings nicht. „Es soll Spaß machen zum Spielen und zum Hören“, versichert er.

Keller selbst ist mittlerweile wohnhaft nahe Metzingen und schätzt es, standortunabhängig zu arbeiten und in der Lage zu sein, den Verein zu führen. „Und dennoch bin ich häufig in Leonberg präsent, um beispielsweise Kontakte zur Stadt zu pflegen.“ In der Freizeit ist der 53-Jährige gerne auf dem Rad unterwegs und wechselt im Winter auf die Skier. Als Ausgleich für die Arbeit im Job und im Verein. Denn er weiß: „Es bleibt harte Arbeit, den Verein am Leben zu erhalten.“

Matthias Haug

Mehr Infos zum Verein unter www.mvlyra.de

Sein Herz schlägt für BMW

35 JAHRE LEIDENSCHAFT UND LOYALITÄT IM AUTOHAUS MÜLLER

Ein solches Jubiläum ist in der heutigen, schnelllebigen Arbeitswelt eine absolute Seltenheit: Seit nunmehr 35 Jahren prägt Michael Streicher das Gesicht des BMW Autohauses Müller in Leonberg. 1991 startete er dort als Automobilverkäufer, seit 1998 steuert er als Verkaufsleiter die Geschicke des Vertriebs. Um diese außergewöhnliche Betriebstreue gebührend zu feiern, fand sich nun eine hochkarätige Runde in der modernen Lounge-Ecke des frisch umgebauten Leonberger Schauraums zusammen.

Neben Inhaber Markus Müller ließen es sich auch zwei hochrangige Gäste aus der bayerischen Landeshauptstadt nicht nehmen, persönlich zu gratulieren: Markus Giese und Christian Leukers, beide BMW Sales Manager, waren extra aus dem berühmten BMW-Vierzylinder-Hochhaus in München angereist.

Dass Michael Streicher heute für den Verkauf von rund 750 Neufahrzeugen pro Jahr verantwortlich zeichnet, verdankt er einer schicksalhaften Begegnung in seiner Jugend. Eigentlich hatte der gebürtige Oberstenfelder eine Ausbildung zum Industriemechaniker absolviert. Sein enormes Kommunikationstalent und seine Begeisterung für den Vertrieb zeigten sich jedoch schon früh.

Als damals eine frühere Schulkameradin mit ihrem Ehemann in einem eleganten 7er BMW vorfuhr, horchte der wortgewandte Streicher auf. Auf seine neugierige Frage, wie man sich ein solches Fahrzeug erlaube, hieß es prompt: „Man muss BMWs verkaufen!“ Für Streicher der Startschuss: Er bewarb sich erfolgreich beim damaligen Autohaus Veyhle in Leonberg und fand seine wahre Berufung.

Für sein jahrzehntelanges Engagement nimmt der Jubilar einiges auf sich: Seit 35

»ER LEBT ALS VOLLBLUTVERTRIEBLER DIE MARKE UND IST BEREIT, AUCH NACH 35 JAHREN NEUE HERAUSFORDERUNGEN MITZUGEHEN.«

Christian Leukers

Jahren pendelt er täglich aus seiner Heimatgemeinde Oberstenfeld – wo er sich zusätzlich als Gemeinderat engagiert – nach Leonberg. Für Chef Markus Müller, der für die Ehrung extra seinen Urlaub unterbrochen hat, ist Michael Streicher ein absoluter Glücksfall: „Er brennt für den Vertrieb und kommt jeden Morgen mit Freude zur Arbeit. Er ist lösungsorientiert, geht bei jeder Veränderung voran und besitzt durch seine enorme Erfahrung eine tief verwurzelte Kundenbindung.“

Die Automobilbranche hat sich in den letzten drei Jahrzehnten rasant verändert. Fahrzeuge sind technisch hochkomplex geworden, Finanzierungs- und Leasingmodelle haben sich komplett gewandelt. Streicher hat all diese Trends aktiv mitgestaltet. Mit dem neuen Designkonzept „BMW Retail.Next“ ist das Autohaus Müller bestens für die Zukunft aufgestellt. Dass der Verkaufsleiter auch

Markus Müller (2.v.l.) überreicht Michael Streicher die Urkunde für 35 Jahre erfolgreiche Tätigkeit im Verkauf. Die BMW Vertriebsmanager Christian Leukers (links) und Markus Giese (rechts) waren dazu extra aus München angereist

abseits des Schauraums im wahrsten Sinne des Wortes „auf Achse“ ist, bewies Müller mit einem Schmunzeln: „Seine Fitness überprüfen wir jährlich beim Gerlinger Solitude-Lauf auf der Zehn-Kilometer-Strecke.“

Auch vonseiten des Herstellers gab es höchste Anerkennung. Die Vertriebsmanager Christian Leukers und Markus Giese lobten Streicher als leidenschaftlich loyalen Vorzeigehändler und Vollblutvertriebler, der stets transparent und offen für Neues geblieben sei. Mit den herzlichen Worten „Du bist ein feiner Mensch – bleib gesund!“ und der feierlichen Überreichung der Ehrenurkunde ging der offizielle Teil in ein entspanntes, fast freundschaftliches Beisammensein über – ein Spiegelbild einer über 35-jährigen Erfolgsgeschichte. A. Kauffmann



Foto LEOAKTIV

gute-mobile.de

IHR PARTNER FÜR E-MOBILITÄT

LEAPMOTOR T03

DESIGN METALLIC BLACK

Kompakt. Elektrisch. Clever.

Der ideale City-Flitzer mit moderner Technologie, hoher Effizienz und bis zu 265 km Reichweite (WLTP).



37,3 kWh
Batteriekapazität



bis zu 265 km
WLTP-Reichweite



Effizient &
umweltfreundlich



LEASINGBEISPIEL

	36 MONATE
5.000 km	200 € mtl.
7.500 km	210 € mtl.
10.000 km	215 € mtl.
15.000 km	220 € mtl.
20.000 km	230 € mtl.

EINMALIGE KOSTEN:

Überführungskosten	1.490 €
Zulassung	200 €

✓ Transparente Kosten. Keine versteckten Gebühren.

IHRE VORTEILE

- ✓ Modernes Infotainment & Konnektivität
- ✓ Kompakte Maße – ideal für Stadt & Alltag
- ✓ Niedrige Betriebskosten
- ✓ Hoher Fahrkomfort & Sicherheit
- ✓ Umweltfreundlich & zukunftssicher



**ÜBER 20 JAHRE
ERFAHRUNG**

Ihr zuverlässiger Partner
für E-Mobilität seit über 20 Jahren.



Autohaus Braun GmbH
Berliner Straße 56
71229 Leonberg



07152 901708-0
info@gute-mobile.de
www.gute-mobile.de



**FAIR. KOMPETENT.
ZUVERLÄSSIG.**
Einfach gute Autos.

Ein Angebot der Leapmotor Financial Services. Stand: Mai 2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Alle Preise verstehen sich inklusive aktuell gültige MwSt.

NEXT LEVEL: SOMMER BODY

Jetzt anmelden und
**12 Wochen
Gratis-Training**
sichern! *

* Expansion: 12 Wochen Gratis-Training (10,99 €/Woche; Laufzeit 96 Wochen).
Startpaket einmalig 49 €, gültig bis 30.09.26 für Neumitglieder ab 18 Jahre.

www.studiofitness.de

 **LEONBERG**
Riedwiesenstr. 1
☎ 07152 9063680

 **GERLINGEN**
Dieselstr. 5
☎ 07156 4386392

 **WEILIMDORF**
Holderäckerstr. 1A
☎ 0711 81476226

STUDIO
FITNESS

Zwei Events in Leonberg!!

12.09.
Maybach-Straßenfest
zusammen mit der Streetbunnycrew
• Kinderprogramm und Kinderfahrten
mit dem Feuerwehrauto •
• Online-Anmeldung mit Messerabbatt •
• Infos zum neuen Führerschein •

13.09.
Leonberger Autoschau
• Fahrsimulator •
• Online-Anmeldung mit Messerabbatt •
• Infos zum neuen Führerschein •

Kraft & Schlatterer

SEIT  1654

**HOCHDORFER
HELLES**
ALKOHOLFREI

EHRlich.
HEIMATVERBUNDEN.
ERFRISCHEND.



www.hochdorfer.de  

Wenn's mal etwas mehr sein darf:

WIR BRINGEN'S!

*Wir verwirklichen
Lebens(t)räume*

 **hagebau**
bolay



Faszination Modellbau

40 JAHRE MERCEDES-BENZ MODELLAUTO-CLUB

Klein oder groß, silbern, oder rot, mit Flügeltüren oder Anhänger: Im Mercedes-Benz Modellauto-Club wird alles gesammelt, was einen Stern trägt – und das seit 40 Jahren. Zum Jubiläum trifft sich die internationale Fangemeinde. Doch das Hobby hat sich verändert. Der Nachwuchs wird weniger, die großen Feste von früher sind Geschichte. Ein aussterbendes Hobby? Ein Gespräch mit Club-Präsident Dieter Mäurer.

Einen Mercedes SL, einen C 63 AMG S E Performance – um die Mercedes-Modelle von Dieter Mäurer aufzuzählen, würde ein Buch kaum reichen. Und das, obwohl der 66-jährige gebürtige Karlsruher eigentlich lieber Motorrad fährt. Die Autos mit dem Stern, so viel sei verraten, sind ohnehin nicht zum Fahren da. Sie stehen in seiner Wohnung. Denn Mäurer sammelte Modellautos – aber nur solche mit dem Stern auf der Haube.

Wie er dazu kam, ist schnell erzählt. Für seine Modellbahn-Landschaften brauchte er Autos. Und was lag für den Wahlstuttgarter, der bei Mercedes Autos verkaufte, näher, als die Fahrzeuge mit dem Stern auch im Miniaturformat zu nehmen? Aus ein paar Autos entwickelte sich schnell eine Sammlung – und schließlich der Vorsitz des Mercedes-Benz Modellauto-Clubs.

Eine Aufgabe, der Mäurer mit viel Leidenschaft nachgeht. So veröffentlicht er beispielsweise alle drei Monate ein Journal mit 50 bis 60 Seiten. Darin schreibt er unter anderem über neue Modelle. Aktuell hat er sich drei Modelle von Mercedes vorgenommen. „Sechs Stunden habe ich am Sonntag beschrieben, es ist wahnsinnig, wie detailgetreu die sind, die Spaltmaße sind super, das war früher ganz anders“, schwärmt Mäurer.

»TECHNISCHE DETAILS FASZINIEREN, MAN KANN DEN FORTSCHRITT DES AUTOMOBILS UND DES MODELLBAUS ANHAND DER MODELLE ABLESEN.«

Dieter Mäurer

Man merkt schnell: Für ihn ist ein Modellauto weit mehr als nur ein kleines Stück Plastik und Metall. „Die Menschen beschäftigen sich mit den Autos, weil sie die Details schätzen“, erklärt er. Genau darin liegt für ihn die Faszination des Sammelns. „Technische Details faszinieren, man kann den Fortschritt des Automobils und des Modellbaus anhand der Modelle ablesen.“ Dazu kommt der Austausch untereinander: Fachwissen erwerben, sich mit anderen Sammlern austauschen – und einmal im Monat beim Stammtisch zusammensitzen.



Dieter Mäurer zeigt, wie detailgetreu die Modellautos heutzutage sind. Hier mit einem Mercedes-AMG C 63 S E Performance im Maßstab 1:18

Mehrere hundert Mitglieder hat der Club über die ganze Welt verteilt, „bis nach Australien“, wie Mäurer erzählt. Im Club geht es vor allem ums Sammeln – Hauptsache, ein Stern ist drauf. „Egal welche Marke, welche Größe, welche Qualität“, sagt Mäurer.

Mäurer selbst ist allerdings längst nicht mehr der größte Autosammler. „Viele Autos habe ich weggegeben“, erzählt er. Rund 1.500 Stück hat er verkauft. Der Grund: „Ich brauchte Platz für meine Eisenbahn.“ Denn wenn Mäurer etwas

»



Fotos: Julia Schenkenhofer

macht, dann mit Leidenschaft. Motorradfahren und das Sammeln von Modelleisenbahnen der Marke Märklin sind inzwischen seine großen Hobbys. Und auch wenn die Modellautos nicht mehr an erster Stelle stehen, gibt er für den Vorsitz im Club weiterhin alles. Dennoch gibt er auch zu: „Würde jemand übernehmen, würde ich das Zepter abgeben“. Einen Nachfolger, der den 66-Jährigen vertritt, hat er allerdings noch nicht gefunden.

Doch junge Menschen für das Hobby zu begeistern, wird immer schwieriger. Digitale Möglichkeiten verdrängen analoge Hobbys zunehmend. Kinder seien zwar fasziniert von Modellautos, „aber sobald sie dann ein Handy haben, wird das inte-

ressanter“, berichtet Mäurer. Seine Einschätzung fällt entsprechend nüchtern aus: „Modellautos sind ein aussterbendes Hobby. Heute interessieren sich nur noch wenige dafür.“

Das merkt man auch an den Preisen. „Eine Geldanlage ist es nicht mehr“, sagt Mäurer. Nur einzelne Clubmodelle seien gelegentlich begehrt. Eine getarnte S-Klasse, die der Club einmal herausgebracht habe, sei „wie eine Bombe eingeschlagen“. Bis zu 500 Euro seien dafür auf dem Markt drin gewesen. Die meisten Modelle sind heute allerdings deutlich weniger wert als früher.

Trotzdem lebt der Club – und er feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum. Jedes Jahr gibt es ein Treffen, bei dem wie jedes Jahr ein auf 100 Exemplare limitiertes Auto aufgelegt wird. Hergestellt

werden die Modelle von Herpa. Und zum runden Geburtstag haben sich die Organisatoren etwas Besonderes einfallen lassen. Was genau das Jubiläumsauto ist, wird noch nicht verraten. „Aber es ist ein Hammer“, verspricht Mäurer. Für die Feier wurde außerdem ein Hotel gemietet – alle Zimmer werden mit Automobil-En-

thusiasten belegt sein. „Freitag werden wir dann AMG besuchen, am Samstag ist dann unsere

Mitgliederversammlung und ein Galaabend“, verrät Mäurer.

Früher kamen zu solchen Veranstaltungen regelmäßig 80 bis 100 Menschen. Nach der Pandemie sei dieser Hype eingebrochen. Rund 50 Teilnehmer seien es heute regelmäßig. Auch die großen Feste von einst lassen sich kaum noch organisieren. „Früher hatten wir rauschende Feste, das lässt sich heute kaum noch realisieren“, erklärt Mäurer. Parallel dazu gab es immer eine Autobörse zum Jahresfest, die gibt es nicht mehr. Gelegentlich werde eine Börse noch an andere Veranstaltungen angehängt – wenn Ort und Termin passen. Einen passenden Veranstaltungsort zu finden, sei inzwischen ein Problem.

Für die Menschen im Verein spielt das freilich eine untergeordnete Rolle. Sie sammeln weiter mit Begeisterung und Leidenschaft und viel Interesse für Details, Technik und Geschichte. Genau das macht Dieter Mäurer vielleicht zu einem so guten Präsidenten: Er geht jede Aufgabe mit Leidenschaft und vollem Elan an – selbst wenn er eigentlich auf einen Nachfolger wartet.

Julia Schenkenhofer

Bei diesem Gespann mit Raupe im Maßstab 1:50 ist vor allem die Farbe bemerkenswert, das sogenannte Siku-Gelb





ŠKODA

Škoda Peaq Selection 210 kW (285PS) 91 kWh

Vertragslaufzeit: 48 Monate

Monatliche Leasingrate: 417,- €¹

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Leasing Sonderzahlung: 4.000,- €

**Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 15,3; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0.
CO₂-Klasse: A. Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattung.**

¹ Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Das Angebot gilt für Privatkunden für ausgewählte Modelle. Abbildung zeigt Sonderausstattung die gegen Mehrpreis erhältlich ist. Angebot freibleibend und nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. Bonität vorausgesetzt. Zwischenverkauf, Tippfehler und Irrtümer vorbehalten. Angebot gültig bis 30.09.2026. Die Anzahlung ist vom Kunden zu leisten. Nach erfolgreicher Einreichung und Bewilligung wird der BAFA-Betrag dem Kunden gutgeschrieben.



Ihr Škoda Partner
Autohaus Weeber GmbH

Glemseckstraße 52
71229 Leonberg
Tel. 07152 9765 300
<https://autohaus-weeber-leo.skoda-auto.de>

Weeber
WIR BEGEISTERN MENSCHEN.

AOK 

Immer die
**AOK, die du
brauchst.**

Mit dem AOK-Bonusprogramm
überall fürs Fitbleiben belohnt werden:
immer-was-du-brauchst.de

GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse.

Jetzt
zu Top-
Leistungen
wechseln!

RWK - 568934 - 02/25 - Foto: AOK BW

Anbindung verbessert

MIT DER HERMANN-HESSE-BAHN IN DEN NORDSCHWARZWALD



Die erste Bahnverbindung von Stuttgart über Weil der Stadt nach Calw war die württembergische „Schwarzwaldbahn“ im Jahr 1872. Die Verbindung wurde 1983 eingestellt. Der Verein „Württembergische Schwarzwaldbahn e.V.“ bemühte sich um den Erhalt und die Reaktivierung der Strecke von Calw bis Weil der Stadt. Nach umfangreichen, komplizierten und teuren Umbaumaßnahmen verbindet nun seit Juni 2026 die Hermann-Hesse-Bahn Weil der Stadt mit Calw, außerhalb der Hauptverkehrszeiten sogar Renningen mit Calw.

„Wir wollten den Menschen eine attraktive Verbindung ohne Auto schaffen – eine echte Alternative. Gleichzeitig ist die Hermann-Hesse-Bahn ein vorbildlicher Beitrag zum Klimaschutz, verbunden mit einer Steigerung der Lebensqualität“, bekräftigt Frank von Meißner, Geschäftsführer des Zweckverbandes Hermann-Hesse-Bahn. Seit Juni 2026 können die batterie-elektrisch betriebenen Züge mit voller Geschwindigkeit fahren. Dabei fahren sie unter der Woche während der Berufsverkehrszeit (frühmorgens und nachmittags) nur auf dem Streckenstück Calw-Weil der Stadt. In Weil der Stadt haben die Fahrgäste Anschluss zur S 6, die alle 15 Minuten fährt. Ab 20 Uhr, an den Wochenenden und an Feiertagen wird auf einen 60-Minuten-Takt umge-

stellt. Die Investitionssumme für die aufwändigen Baumaßnahmen wird bei rund 195 Millionen Euro liegen. Hohe Kosten verursachten der 498 Meter lange Neubaustreckentunnel zwischen Ostelsheim und Weil der Stadt und die Ertüchtigung der beiden bestehenden Tunnel zum Schutz der Fledermäuse und die Sanierung der Stützwände. Der ehemalige Halt am Bahnhof Schafhausen entfällt. Für rund 85 Millionen Euro wurden Eingriffe in Natur und Lebensräume seltener Tierarten ausgeglichen. Die Tunnel hatten in der Zeit der Stilllegung die streng geschützten Fledermäuse als Winterquartiere genutzt.

Mit einer sogenannten „Tunnel im Tunnel-Lösung“, der Trennung in einen Eisenbahn- und Fledermausbereich sichert dieses innovative Bauwerk den Fledermausschutz und den sicheren Eisenbahnbereich. Zudem werden die Fledermäuse an den Eingangsbereichen mit Vergrämungstechnik daran gehindert, in den falschen Tunnel zu fliegen.

In Calw halten die Züge am neu gebauten Haltepunkt mit direktem Zugang zum

Die Hermann-Hesse-Bahn überquert auf der neu gebauten Brücke die B 295 in Weil der Stadt. Im Hintergrund ist die Stadtpfarrkirche St. Peter und Paul erkennbar

Haltepunkt der Kulturbahn Nagold – Pforzheim, zum ZOB und der kurzen fußläufigen Verbindung in die Innenstadt. Die Partnerkommunen mit Haltepunkten an der Strecke haben bereits Fahrrad-Abstellanlagen oder bauen diese nach und nach, um die Verbindung für Pendler attraktiv zu machen. Durch die Kombination Bahn & Bike können Fahrräder von Montag bis

**»WIR WOLLTEN DEN MENSCHEN
EINE ATTRAKTIVE VERBINDUNG
OHNE AUTO SCHAFFEN – EINE
ECHTE ALTERNATIVE.«**

Frank von Meißner

Freitag ab 9 Uhr sowie an Feiertagen und am Wochenende rund um die Uhr kostenlos mitgenommen werden. In der Fachwerkstadt Calw ist der Stadtrundgang auf den Spuren des berühmten Dichters Hermann Hesse ein Muss. *hf*

Weitere Infos und Fahrzeiten unter www.hermann-hesse-bahn.de oder www.calw.de. Zudem können in der App DB Navigator oder in der VVS App Zugverbindungen gesucht und Tickets gebucht werden.



Energieverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,0; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 137.
CO₂-Klasse: E. Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattung.

Audi Q3 TFSI 110 kW (150 PS) S tronic

Vertragslaufzeit: 36 Monate

Monatliche Leasingrate: € 209,-¹

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Leasing Sonderzahlung: € 9.220,-

¹ Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-Vertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Alle Werte inkl. MwSt. Änderungen, Irrtümer und Tippfehler vorbehalten. Angebot für Privatkunden gültig bis 30.09.2026.

Ihr Audi Partner
Autohaus Weeber GmbH

Glemseckstraße 49
71229 Leonberg
Tel. 07152 9765 100
weeber-leonberg.audi/de

Weeber
WIR BEGEISTERN MENSCHEN.



Bildquelle: Magnific

STADTWERK
DITZINGEN

Energie für die region



Damit Ihr Alltag läuft.

Besuchen Sie unsere neue Website www.sw-ditzingen.de



Fahrt ist ein Erlebnis

ROLLENDE WAHRZEICHEN DES WIRTSCHAFTSWUNDERS



Fotos: privat

Der „VW Bulli T1 Samba“ – ein fahrbares Symbol für Praktikabilität und Nostalgie gleichermaßen. Charme, Robustheit und Gemeinschaftsgefühl auf vier Rädern

Der Mercedes „Panorama“ Bus/0319 mit 9 Sitzplätzen wurde durch die Fernsehserie „Lecker aufs Land“ im SWR-Fernsehen bekannt. Das historische Modell von Dieter Fischer wurde 1967 gebaut und war der Originalbus des Bayerischen Fernsehens für die Serie „Landfrauenküche“. Auch hier führen bei einer kulinarischen Reise wie bei der SWR-Serie sechs sympathische Landfrauen mit dem Bus zu ihren Stationen.

„Es ist einfach ein tolles und seltenes Auto – ein Hingucker. Als es vor drei Jahren bei München angeboten wurde, habe ich zugegriffen. Beim Panoramabus kann ich das Dach und die Oberlichter aufmachen und erhalte so ein Cabrio. Die Mitfahrer können von ihren Sitzen aus bequem in den Himmel gucken“, erzählt Dieter Fischer stolz. Für exklusive Fahrerlebnisse bei Hochzeiten, Firmenjubiläen, Geburtstagen oder anderen Ereignissen, die bei den Gästen unvergessen bleiben sollen, bietet er mit seinem Partner Hartmut Kümmel eine ausgewählte Kollektion an Oldtimern samt Chauffeur-Service unter www.heiligsblechle.team an. Neu im Angebot haben sie in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner nun auch Oldtimer-Busse für eine größere Reisegruppe.

Fischer hatte einst mit seinen Brüdern den Erlebnispark Tripsdrill in Cleebronn

gegründet. Schon damals besaß er ein Faible für besondere Fahrzeuge. Ihm gehörten Schlepper der Marken Hanomag, Porsche und Lanz. Voller Freude erinnert er sich noch an die dort vor rund 25 Jahren durchgeführten großen Oldtimer-Schleppertreffen beim Holzfällerfest zurück. Höhepunkt war der Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde für die längste Schlepperschlange mit 1385 Traktoren. „Das war ein super Event. Die Teilnehmer kamen aus allen Himmelsrichtungen. Ein Teilnehmer war mit seinem Traktor aus Polen angereist.“

Nach seinem Ausscheiden aus dem Familienunternehmen wollte er nicht einfach nur rumsitzender Rentner sein und aktivierte daher seine Sammelleidenschaft für Oldtimer – allerdings jetzt im Sektor deutsche Autos. Aktuell befinden sich ein BMW 502, Baujahr 1963, wegen der geschwungenen Linien liebevoll „Barockengel“ genannt; ein „Bulli T1 Samba“ aus dem Jahr 1966 und der Mercedes Benz 0319 aus dem Jahr 1967 in seinem Besitz. Den Fuhrpark des „Heiligs Blechle Team“ ergänzen drei Cadillacs, „amerikanische Träume auf vier Rädern“, ein Chevrolet, ein Jaguar und ein Hymer Wohn-

»DER BULLI SYMBOLISIERT [...] ABENTEUER, LEBENSFREUDE UND GEMEINSCHAFT.«

Dieter Fischer

wagen „Eribette B“ aus dem Jahr 1977. Die nostalgische Mischung aus „Bulli T1 Samba“ und angehängter „Eribette B“ begeistert mit Retro-Design, einfacher Technik und gemütlicher Atmosphäre und verkörpert das unverwechselbare Campinggefühl vergangener Jahrzehnte. Als Ikone der Freiheit war und ist der „Bulli“ weit mehr als ein Kleinbus für mehrere Personen. Er symbolisiert mit seinen charakteristischen Dachfenstern, der geteilten Frontscheibe und seinem unverwechselbaren Charme Abenteuer, Lebensfreude und Gemeinschaft. „Mein

VW T1 war beim Kauf so gut erhalten, dass nur wenige Verschönerungen durchgeführt werden mussten“, er-

innert sich Fischer. Eine Keramikversiegelung haben wir bei allen Oldtimern durchgeführt.

Alfred Kauffmann

Mehr unter www.heiligsblechle.team



LEOAKTIV online & unterwegs lesen

Besuchen Sie uns doch auch mal online: Alle Ausgaben im Archiv, weitere aktuelle Beiträge und aktuelle Ausflugsziele finden Sie unter **www.LEOAKTIV.de**



 *Frank Zacher*
die möbelpolsterei
www.moebelpolsterei-zacher.de

Hausener Str. 41/2
71263 Merklingen
T. 07033 3030877
M. 0170 4106457

Ihre Polsterwerkstatt vor Ort!

- Egal ob klassisch oder modern
- Sessel, Sofas, Stühle und Eckbänke
- Schaumstoffzuschnitte
- Lederverarbeitung
- Bootpolsterei
- Wohnmobilpolsterei
- Reparaturarbeiten u.v.m.



Ihr Immobilienvorhaben in guten Händen.

Sie möchten Ihre Immobilie kompetent, schnell und zuverlässig verkaufen oder vermieten? Oder benötigen Sie eine professionelle Wertermittlung? Geben Sie Ihr Eigentum in erfahrene Hände und profitieren Sie von fundierten Marktkennntnissen und fachlichem Know-how. Als vertrauensvoller Partner berate ich Sie gerne. Rufen Sie mich gleich an.



Verkauf • Vermietung • Bewertung

Christian Degl
Bezirksleiter Immobilien

DEKRA zertifizierter Sachverständiger
für Immobilienbewertung D1 Plus
(Standard EFH/ZFH)

Telefon 07152 567 326 0
christian.degl@wuestenrot.de



Büro Anschrift
Böblinger Str. 23
71229 Leonberg



wüstenrot
Immobilien



*„Ein Pinselstrich
wirkt manchmal Wunder...“*

individuelle Beratung | kreative Leistung
Innen- und Außenrenovierung



Malerarbeiten

Fassaden-
renovierung

Raumausstattung

Malermeisterin Irmgard Koch

Truchsessenstraße 21 | 71229 Leonberg (Höfingen)

Telefon 07152 332560 | Mobil 0170 3804832

info@koch-hoefingen.de | www.koch-hoefingen.de

VERANSTALTUNGSTIPPS

6. SEPTEMBER BIS 24. OKTOBER 2026

DITZINGEN

„Beute, Bestie, bester Freund“

Bis Sonntag, 20. September
Stadtmuseum Ditzingen

Ausstellung

Farbenfroh

Freitag, 11. Sept., 20 Uhr

Altes Rathaus Schöckingen

Vernissage Sonja Ontrup-Wendel

Infos www.akars.de

Nadelspiel und Kaffeeklatsch

Dienstag, 15. Sept., 15 Uhr

Altes Rathaus Schöckingen

Bar&Band-Abend mit Volker Lohn

Donnerstag, 17. Sept., 19.30 Uhr

Alte Apotheke Ditzingen

Melodische, mehrstimmige Arrangements

Ausstellung von Daniel Schuster

Fr., 18. Sept. bis 24. Oktober

Kunstverein Ditzingen

3. Kulturnacht am Laien

Sa., 19. Sept., 18 bis 23.30 Uhr

Ein Abend voller Kunst, Musik, Geschichte und Kreativität

Wortcafé

Dienstag, 22. Sept., 19 Uhr

Altes Rathaus Schöckingen

Rückpass in die Zukunft

Samstag, 26. Sept., 10 Uhr

Sportanlage Lehmgrube

Ein Fußballturnier nach den Regeln von 1863

Anmeldung unter:

kulturamt@ditzingen.de

Junge Meister-Musik

Samstag, 26. September, 10 Uhr

Konstanzer Kirche

Das Onyx Klavierduo Marie-Thérèse und Jonas Gleim mit vierhändigen Werken

Rückpass in die Zukunft

Sa., 26. September, 10 bis 16 Uhr

Sportanlage Lehmgrube

Dein Fußballturnier nach den Regeln von 1863

Interessierte melden unter

kulturamt@ditzingen.de

Geführte Wanderung

Sa., 26. Sept., 10 bis 15.30 Uhr

Treffpunkt Am Laien

Auf 10 Kilometern durch die Stadtteile

Herbstfest

Sa., 26. u. So., 27. September

Gärtnerei Beiermeister Ditzingen

OGV Ditzingen

Charity Bike Cup 2026

Samstag, 3. Oktober, 8.50 Uhr

Start und Ziel Sportgelände Heimerdingen

Infos unter www.charity-bike-cup.de

Meisterschaften Tipp-Kick

Sa. 3., und So., 4. Oktober

Sportzentrum Seehanssen

Hirschlanden

Deutsche Einzelmeisterschaften im Tipp-Kick

Historischer Stadtrundgang

Samstag, 10. Oktober, 14 Uhr

Laien altes Rathaus

50 Jahre Große Kreisstadt: Dorf-Stadt-Große Kreisstadt. Führung mit Dr. Herbert Hoffmann

Jazz in Town Vol. 4 – Miles Davis

Mittwoch, 14. Oktober, 19 Uhr

Bürgersaal Am Laien 1

The Music of Miles Davis – Kind of Blue and More!

English Book Club

Donnerstag, 15. Oktober, 17 Uhr

Stadtbibliothek Ditzingen

Treppenhäppchen

Samstag, 17. Oktober, 10 Uhr

Vor dem Ratskeller

Serenade

Samstag, 17. Okt., 19 Uhr

Kath. Kirche Hirschlanden

Der Männerchor und der Chor TonArt des Liederkränzes singen bekannte Lieder und laden auch zum Mitsingen ein

Vernissage „50 Jahre Ditzingen“

Sonntag, 18. Okt., 16 Uhr

Am Laien 5

Vernissage zur Sonderausstellung „50 Jahre Große Kreisstadt Ditzingen“

Konzert

Sonntag, 18. Oktober, 19 Uhr

Konstanzer Kiche

Bürgerstiftung in Koop. Ev. Kirchengemeinde Andreas Grässle

Zusammen Singen

Montag, 19. Oktober, 19.30 Uhr

Hinter dem Schloss 5

Bürgerstiftung lädt zu einem

breiten Repertoire ein. Ohne

Vorkenntnisse und Anmeldung

Improjekt

Freitag, 20. Oktober, 20 Uhr

Altes Rathaus Schöckingen

Die Improtheatergruppe um den Ditzinger Matthias Bochert improvisiert

Musicalaufführungen

Mittwoch, 21. Oktober, 19 Uhr

Wanne des Gymnasiums in

der Glemsaue Ditzingen

Weinprobe mit Musik

Samstag, 24. Oktober, 18.30 Uhr

Kath. Gemeindehaus Ditzingen

Weine der Genossenschaft

Cleebronn-Güglingen. Musik

mit Hans-Joachim Czejka und

Helga Schwabe. Anmeldung bis

15. Okt. unter [kultur55plus@](mailto:kultur55plus@kath-kirche-ditzingen.de)

[kath-kirche-ditzingen.de](mailto:kultur55plus@kath-kirche-ditzingen.de)

GERLINGEN

„Zwischen Verlust und Neubeginn“

21.6.2026 bis 31.01.2027

Heimatmuseum Gerlingen

Eine Ausstellung zu 80 Jahren

Vertreibung der Deutschen aus

Ungarn. Vor 80 Jahren wurden

mehr als 200.000 Ungarn-deutsche aus ihrer Heimat vertrieben.

Heimat zum Anziehen

Dienstag, 8. Sept., 14 Uhr

Heimatmuseum Gerlingen

Führung mit Workshop: Die

Ungarndeutschen trugen Tracht

Lothar liest ... vor

Dienstag, 15. Sept., 10.30 Uhr

Stadtbücherei Gerlingen

„Das letzte Postamt diesseits des Polarsterns“

2. OKTOBER

Das Gismo Graf Trio feat. Cheyenne spielt am 2. Oktober um 20 Uhr im Alten Rathaus in Schöckingen und steht für eine neue Generation des Gypsy Jazz.



Foto: Gismo Graf Trio

Foto: Veranstalter

9. OKTOBER

Doris Reichenauer und Bernd Kohlhepp sind „das pfiffige knallbunte Comedy-Duo“ und gastieren am 9. Oktober um 19.15 Uhr in der Renninger Stegwiesenhalle.



Foto: Sportfliegerclub

10. + 11. OKTOBER

Der Sportfliegerclub Malmsheim präsentiert das bei Jung und Alt beliebte Drachenfest auf seinem Segelfluggelände gleich neben dem Bosch-Areal in Malmsheim.



Foto: Frank-Serr-Showservice

24. OKTOBER

Wie erzieht man erfolgreich einen Hund? Eingebettet in seine Live-Show „Auf 6 Pfoten“ zeigt dies der Bestsellerautor Holger Schüler um 19.30 Uhr in der Stadthalle Leonberg.

GRILLSEMINARE BEIM BOLAY



Teilnahmegebühr
99€
pro Person & Kurs, inkl.
Verkostung, Getränke
& Rezepte

Erlebe kreatives Grillen. Von Grillklassikern bis hin zu den neuesten Gerichten. Lerne bei unseren Seminaren auf hohem kulinarischen Niveau zu grillen und deine Gäste zu verzaubern. Zudem werden praktische Tipps und Tricks von einem Grillprofi der NAPOLEON® Grillforce vermittelt. Das darfst du nicht verpassen!

FR, 18. SEPTEMBER | 16:00-19:30 UHR | DITZINGEN
FR, 02. OKTOBER | 16:00-19:30 UHR | RUTESHEIM

Worauf wartest du? Jetzt gleich anmelden!
Alle Infos zu den Terminen, Menüs, etc. findest
du unter: www.hagebau-bolay.de/events

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!



RUTESHEIM | Dieselstraße 11
DITZINGEN | Dieselstraße 18
www.hagebau-bolay.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR FRAUEN!

- DAMENSAUNA
- FRAUENSCHWIMMEN
- AQUAFIT-KURSE
- KINDERPLANSCHBECKEN

STADTBAD DITZINGEN
Gyulaer Platz 3 | 71254 Ditzingen

Foto: Bony & Fotografin

Ihr Citroën-Partner in Gerlingen

Neuer C5 Aircross

Mehr Raum. Mehr Komfort. Mehr Technik

**SERVICE für
WOHNMOBILE
& Kastenwagen**

Klimawartung

Autohaus
Gerlingen

Bader



CITROËN

Kombinierte Werte gem. WLTP*: C5 Aircross Hybrid 145 Doppelkupplung 6-Gang 107 kW (145 PS) Systemleistung [100 kW (136 PS) Leistung Verbrennungsmotor]; Kraftstoffverbrauch: 5,4 – 5,6 l/100 km; CO₂-Emission: 121 – 126 g/km; CO₂-Klasse: D

07156 - 2 43 48

Autohaus Bader e.K. - Max Eyth-Str. 14 - www.bader-gerlingen.de



KULT & FUN LÄDT EIN ROCK & POP IN RENNINGEN

„Rockklassiker unplugged“ spielen „Los Crazy Locos“ am Samstag, 10. Oktober um 19.15 Uhr in der Renninger Stegwiesenhalle. Äußerst gekonnt covern sie die besten Kult- und Cover-Songs der Rock- und Popgeschichte. „Agua Loca“ Bandleader Peter Schick, Myra Pienaar, Hacki Müller und Special Guest Noberino Schubert werden auch ein paar der schönsten Songs von „Agua Loco“ präsentieren. LEOAKTIV verlost 3 x 2 Karten für das Event.

UND SO EINFACH GEHT'S

Beantworten Sie einfach folgende Frage: **Wie heißt der Bandleader von „Agua Loca“?**

Senden Sie die Antwort per E-Mail an Gewinnspiel@LEOAKTIV.de oder senden sie per Post an LEOAKTIV, Dieselstr. 11, 71277 Rutesheim. **Einsendeschluss ist Freitag, 25. September 2026.** Ihre Daten werden nicht gespeichert. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. kf

Podiumsgespräch

Dienstag, 15. Sept., 18 Uhr
Rathaus

80 Jahre Vertreibung der Deutschen aus Ungarn
Grußwort BM Dirk Oestringer

Öffentliche Führung Ausstellung

Sonntag, 20. September, 15 Uhr
Sonntag, 18. Oktober, 15 Uhr
Sonntag, 4. Okt., 15 Uhr
Stadtmuseum Gelingen

„Zwischen Verlust und Neubeginn: Briefe erzählen“.
Familienführung am 4. Oktober

Repair Café

Samstag, 26. September, 11 Uhr
Samstag, 24. Oktober, 11 Uhr
Aula der Pestalozzischule

„Und alle weinten bitterlich“

Dienstag, 29. September, 18 Uhr
Stadtmuseum Gerlingen
Vortrag von Joschi Ament:
Persönlicher Zeitzeugenbericht

Märchenabend mit Musik

Montag, 12. Okt., 19 Uhr
Stadtbücherei Gerlingen
„Vom glücklichen Leben und unausweichlichem Sterben“

Zur Identität der Ungarndeutschen

Dienstag, 13. Oktober, 18 Uhr
Stadtmuseum Gerlingen
Vortrag

Kinderfest zum Kids-Marathon

Samstag, 17. Oktober, 13 Uhr
KSG-Gelände

Sport- und Spielstationen

Verleihung Lyrikpreis

Montag, 19. Oktober, 18.30 Uhr
Stadtbücherei Gerlingen
Preisträgerin Jaqueline
Isabell Grosser

Schauspiel

Montag, 19. Oktober, 20 Uhr
Stadthalle Gerlingen

„Die Unsichtbaren – Mein geheimes Leben als Superheld:in“ von
Helmut Köpping und Ensemble

Bilderbriefe aus 200 Jahren

Dienstag, 20. Oktober, 18 Uhr
Stadtmuseum Gerlingen
Vortrag von Dr. Rolf-Bernhard Essig

Das Neinhorn

So., 22. Oktober, 16.30 Uhr
Gemeindehaus St. Peter und Paul
Handpuppenspiel für Kinder
ab zwei Jahren

Lange Einkaufs- und Kulturnacht

Freitag, 23. Okt., 18 Uhr
Innenstadt

18.30 Uhr Laternenlauf, 19
Uhr Schaufenster-Art-Walk,
Medienflohmarkt, Feuerjong-
lage, viele geöffnete Laden-
geschäfte bis 22 Uhr

LEONBERG

Führung Christian-Wagner-Haus

Sonntag, 6. September, 14.30 Uhr
Christian-Wagner-
Haus Warmbronn

Führung durch das Haus
und auf dem Dichterpfad
mit Siegfried Finkbeiner

Schaufahren Schiffsmodelle

Freitag, 11. September, 14 Uhr
See im Stadtpark

Leonberger Modellbau-
club für Schiffsmodelle

Herbstkleiderbörse

Samstag, 12. September, 9 Uhr
Gäublickhalle Gebersheim

Für Schwangere bereits ab 8.30 Uhr

2. Höfinger Krempelmarkt

Samstag, 12. September, 10 Uhr
Rathausplatz Höfingen

Flohmarkt, Schnäppchen, Be-
gegnungen und Bewirtung

Tag der offenen Kirchentür

Samstag, 12. September, 10 Uhr
Ev. Laurentiuskirche Höfingen

Maybachfest

Sonntag, 12. September, 11 Uhr
Maybachstraße

Das Fest für die ganze Familie

49. Leonberger Autoschau

Sa., 12. u. So., 13. September
Festplatz Steinstraße

Große regionale Autoschau

Peter Hock „Clouds“

So., 13. Sept. bis 25. Oktober
Galerieverein Zwerchstraße

Ausstellung großformatige
Kohlezeichnungen. Infos unter
www.galerieverein-leonberg.de

„End of Summer“-Party

Freitag, 18. September, 19 Uhr
Einkaufsnacht der Werbegemein-
schaften „Wir sind Eltingen“, „Leo-
Center“ und „Faszination Altstadt“

Die Mall groovt

Samstag, 19. September, 11 Uhr
Leo-Center

Live-Musik

Leonbergs dunkles Herz

Samstag, 19. September, 20 Uhr
Treffp. Marktplatzbrunnen

Nachspaziergang bei
Lampenschein

28. Leo-Motor-Classic

Sonntag, 20. September, 10 Uhr
Altstadt Leonberg

1 Stadt, 3 Events: Leo-
Classic, Kirchplatzfest und
verkaufsoffener Sonntag

Roller-Disco

Sonntag, 20. September, 14 Uhr
Georgii-Halle

Führung durch Ausstellung

Sonntag, 20. September, 15.30 Uhr

Sonntag, 18. Oktober, 15.30 Uhr
Galerieverein Leonberg

Ausstellung Peter Hock-Clouds

Kunst + Wein

Donnerstag, 24. Sept., 18.30 Uhr
Galerieverein Leonberg

Türen der Ausstellung geöffnet.
Freies Kommen und Gehen

„Eine Reise zum Mond“

Freitag, 25. September, 15 Uhr
Stadtbücherei Leonberg

Kindervortrag

Festakt zum 100-Jahr-Jubiläum

Samstag, 26. September
Strohgäuhalle

100 Jahre Musikverein Höfingen
mit dem Landespolizeiorchester

Hundezüchter Heinrich Essig

Samstag, 26. September, 10 Uhr
Treffp. Marktplatzbrunnen

Stadtführung mit Gerd Jenner in
englischer und deutscher Sprache

Pflanzenflohmarkt

Samstag, 26. September, 14 Uhr
Blosenbergrkirche

Wanderung rund um Leonberg

Sonntag, 27. Sept., 10 Uhr
Treffpunkt Neues Rathaus

Stadtführung mit dem
Schwäbischen Albverein

Seehausfest 2026

Sonntag, 27. Sept., 11 Uhr
Seehaus Leonberg

Festgottesdienst, Mittagessen
und Festakt mit Theaterstück

Eltingen, ein ansehnliches Dorf

Sonntag, 27. Sept., 14.30 Uhr

Treffp. Carl-Schmincke-Straße
Stadtführung mit Ingeborg Hertig

Mit dem E-Bike in die Geschichte

Samstag, 3. Oktober, 14.30 Uhr
Treffpunkt Rathaus Leonberg

Führung: Johannes Kepler

Sonntag, 4. Oktober, 14.30 Uhr
Treffp. Marktplatzbrunnen

Johannes Kepler – vom Leonber-
ger Lateinschüler zum Science-
Fiction-Autor des Somnium

AWO-Familienfest

Sonntag, 4. Oktober, 14.30 Uhr
Steinturnhalle

10 Jahre Hoffnungshaus Leonberg

Sonntag, 11. Oktober, 12 Uhr
Heinrich-Längerer Straße 27-31

Rückblick mit buntem Programm



Foto: Benjamin Buza

TIPP-KICK-CLUB HIRSCHLANDEN LÄDT EIN 60. DEUTSCHE EINZELMEISTERSCHAFT

In der Alfred-Fögen-Halle in Ditzingen-Hirschlanden veranstaltet der TKC 71 Hirschlanden am Samstag, 3. Oktober ab 9.30 Uhr und am Sonntag, 4. Oktober ab 9 Uhr die 60. Deutsche Einzelmeisterschaft.

Die besten Tipp-Kicker aus ganz Deutschland ermitteln bei Damen, Herren und U 18 ihre diesjährigen Meister. Erwartet werden rund 150 Teilnehmer. Internationales Flair erhält der Sportwettkampf durch Teilnehmer aus benachbarten Ländern. Die Teilnehmer sind Garanten für spannende Duelle und Emotionen rund um den zwölfkackigen Ball. Zuschauer sind bei freiem Eintritt gerne willkommen. Infos unter www.tkc71.de hf

Sichelhengetse Rutesheim 2026



24. Bulldog- und Schleppertreffen
der Bulldog- und Schlepperfreunde Württemberg e.V.
mit vielen Oldtimer-Traktoren, historischen
Landmaschinen und Vorführungen

18.- 20. SEPTEMBER

Rutesheim | Hof Grözingen | Pfuhlweg 3



FREITAG, 18. SEPTEMBER

19.00 Uhr Die Pralinetten
Comedy zum Anbeißen
Einlass Halle ab 18.00 Uhr
Eintritt: 28,- €

Kartenverkauf nur über
die BuSF-Geschäftsstelle
DI und DO, 10-12 Uhr



SAMSTAG, 19. SEPTEMBER

Live-Musik mit Jörg Langer
Beginn: 18.30 Uhr
Ende: ca. 24.00 Uhr
Eintritt: Frei

SONNTAG, 20. SEPTEMBER

10.00 Uhr Festgottesdienst
mit Posaunenchor
11.00 Uhr Festprogramm

An allen Tagen
• Großer Bauernmarkt
• Programm & Ausstellung
• Handwerker- und Feldvorführungen
• Durchgehende Bewirtung
mit exzellenter
schwäbischer Küche!



Die Löwen sind wieder los!



jetzt ab **249 €**¹
mtl. Leasingrate ohne Anzahlung
zzgl. Überführungskosten 1090 €

Neuer PEUGEOT 3008

Die Löwenmarke hat den PEUGEOT 3008 neu gestaltet und dabei die Kreativität seines Designs sowie den Fahrspaß und Effizienz auf ein völlig neues Niveau gehoben. Der Innenraum bietet den Fahrgästen ein entspannendes Erlebnis.

Weitere Infos bei Ihrem Autohaus Wolf!

¹Leasingangebot Stand 21.01.2026: 3008 Hybrid: Kraftstoffverbrauch 5,6 l/100 km; CO₂-Emission 126 g/km; CO₂-Klasse D // E-3008: Energieverbrauch 16,9-18,4 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse A; elektrische Reichweite (EAE) 698-485 km // 3008 Plug-In Hybrid: Energieverbrauch (gewichtet*) 14,5 kWh/100 km plus 2,6 l/100 km; CO₂-Emission (gewichtet*) 58 g/km; CO₂-Klasse B; bei entladener Batterie: Kraftstoffverbrauch 6,2 l/100 km; CO₂-Klasse E; elektrische Reichweite (EAE) 81-80 km

Autohaus Wolf GmbH

Mollenbachstr. 39
71229 Leonberg

Tel. (0 71 52) 30 80 30
Fax (0 71 52) 30 80 38

info@autohaus-wolf-leo.de
www.autohaus-wolf-leo.de



Peugeot & Citroën
Service-Partner

Neuwagen-Vermittlung
Gebrauchtwagenverkauf
Finanzierung · Leasing
Unfall-Instandsetzung
Reifendienst
Achsvermessung
Mietwagen
Fahrzeug-Tuning
GTÜ / Dekra-Stützpunkt

PEUGEOT Service hat Vorfahrt CITROËN

Summer-Sale 2026

Der Sommer war viel zu heiß - unsere Preise sind es auch!



**bis zu
40 Prozent
sparen!***

Vorjahresmodelle stark reduziert!

z.B. Fahrräder und E-Bikes von:

**Centurion, KTM, Bulls,
Merida und Pegasus**

*Rabatt immer auf die UVP



RADHAUS RENNINGEN

E-BIKES | FAHRRÄDER | ZUBEHÖR | SERVICE

Benzstr. 34, 71272 Renningen

www.radhaus-renningen.de

Tel.: 07159 9398363

info@radhaus-renningen.de



Kino 'ver'tanzt

Samstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr

Sonntag, 11. Oktober, 18 Uhr

Stadthalle Leonberg

Kino 'ver'tanzt – Wenn Film lebendig wird. Sechs Tanzschulen bringen den Film „The greatest Showman“ mit tänzerischer Präzision auf die Bühne

Rovinjer Tage in Leonberg

Do., 15. bis So., 18. Oktober

Partnerschaftstage

Musik der Welt – Borgirault

Do., 15. Oktober, 19.30 Uhr

Theater im Spitalhof

Patrick Bebelaar, Christoph

Beck und Frank Kroll

Hallen Off-Road Rennen

Sa., 17. u. So., 18. Oktober

Georgii-Halle Leonberg

Leonberger Modellbau-Club

Kostümführung Katharina Kepler

Sonntag, 18. Okt., 11.15 Uhr

Treffp. Marktplatzbrunnen

Gudrun Sach als Katharina

Kepler: „und wenn man ihr auch eine Ader nach der anderen aus dem Leib herausziehen sollte“

Schoog im Dialog

Dienstag, 20. Oktober, 19.30 Uhr

Stadthalle Leonberg

Zu Gast: Walter Sittler

Familienkonzert Sinfonieorchester

Freitag, 23. Oktober, 19 Uhr

Stadthalle Leonberg

Sinfonieorchester Leonberg, Leitung Alexander G. Adiarde.

Für Kinder ab 5 Jahren. Dürfen gerne verkleidet kommen

Autorenlesung – Julius Arth

Freitag, 23. Oktober, 19 Uhr

Stadtbücherei Leonberg

„Die Brücke von London“

„Auf 6 Pfoten“

Samstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr

Stadthalle Leonberg

Hundeerziehung mit Holger Schüler

RENNINGEN

Repair Café

Samstag, 19. September, 9 Uhr

Schulzentrum Renningen

Mammutbaum-Radtour

Samstag, 26. September, 10 Uhr

Treffpunkt Rathaus Renningen

Die Tour beträgt etwa 50 km

Kinderkleiderbörse

Samstag, 26. September, 13 Uhr

Rankbachhalle

Kinderfreunde Renningen

Weißwurstfrühstück

Sonntag, 27. September, 11 Uhr

Heimatmuseum Malmshheim

Ausstellung „Süffiges im Rankbachtal“ geöffnet

Gasthäuser in Malmshheim

Mittwoch, 7. Oktober, 19 Uhr

Gasthaus Hirsch Malmshheim

Vortrag Andreas Grötzinger: Traditionsreiche Gasthäuser in Malmshheim

Gehirn-Computer Schnittstellen

Donnerstag, 15. Oktober, 20 Uhr

Bonifatiushaus Renningen

Vortrag von Dr. Pascal Fries, Gehirnforscher: Gehirn-Computer Schnittstellen – die nächste technische Revolution?

Flohmarkt mit Kleiderbörse

Samstag, 17. Oktober, 12–15 Uhr

Rankbachhalle Renningen

Mit Bewirtung. Eintritt frei.

Organisator: SpVgg Renningen, Abt.

Turnen. Anmeldung ab 26. Sept.

WEIL DER STADT

Stadtrundgang

Freitag, 11. September, 17.30 Uhr

Treffpunkt Rathaus Weil der Stadt

mit Hebamme Marthe

Deep-Blue-Band

Samstag, 12. September, 20 Uhr

Ehemaliges Spital

Rock, Pop, und Soul Cover Deluxe

Tag des offenen Denkmals

Sonntag, 13. September, 11 Uhr

Stadtrundgang mit Bruder Thomas

Freitag, 18. September, 17 Uhr

Treffpunkt Rathaus Weil der Stadt

Weiler Klosterleben hautnah erleben

Rundgang des Nachtwächters

Freitag, 18. September, 20 Uhr

Freitag, 16. Oktober, 20 Uhr

Treffpunkt Rathaus Weil der Stadt

Der Klassiker: Schaurig und schön zugleich

Bauernmarkt Weil der Stadt

Samstag, 19. September, 9 Uhr

Ehemaliges Spital

Tango Nuevo in Concert

Samstag, 19. Sept., 19.30 Uhr

Aula im Schulzentrum

Berta Epple feat. Leandro Ragusa

Kunstgeschichte trifft Theologie

Sonntag, 20. Sept., 14 Uhr

Treffp. Rathaus Weil der Stadt

Führung: Was verbirgt sich hinter den Mauern der Kapellen und Kirchen in Weil der Stadt?

Märchenhafter Stadtpaziergang

Freitag, 25. Sept., 18 Uhr

Treffp. Rathaus Weil der Stadt

Unglaubliche Geschichten zur blauen Stunde

Lukullischer Herbst

Sa., 26. u. So., 27. September

Marktplatz

Ausgiebig schlemmen

bei guter Livemusik

Glutenfreier Herbst

Samstag, 26. September, 12 Uhr

Carlo-Schmid-Platz

Glutenfreie Köstlichkeiten

Neubürgerführung

Samstag, 26. September, 14 Uhr

Treffp. Rathaus Weil der Stadt

Weil der Stadt – der Ort, in dem ich wohne

Historische Stadtführung

Sonntag, 27. September, 14 Uhr

Treffp. Rathaus Weil der Stadt

Hier wird Geschichte lebendig

Märchenhafter Stadtpaziergang

Freitag, 9. Oktober, 17.30 Uhr

Treffp. Rathaus Weil der Stadt

Unglaubliche Geschichten zur blauen Stunde

Kinderkleiderbasar

Samstag, 10. Oktober, 12 Uhr

Stadthalle Weil der Stadt

Schwangere haben bereits

ab 11.30 Uhr Zutritt

Frauengestalten

Samstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr

Aula im Schulzentrum

Konzert. Musik von Kurt Weill – die Bühne für Frauengestalten

Kirchturmführung

Sonntag, 11. Oktober, 14 Uhr

Stadtpfarrkirche St. Peter und Paul

Höher hinaus geht es nicht

Dave Goodman – Rock, Folk, Blues

Samstag, 17. Oktober, 20 Uhr

Apero-Kreuzkeller, Stuttgarterstr.

Konzert

Familienführung

Sonntag, 18. Oktober, 14 Uhr

Treffp. Rathaus Weil der Stadt

Speziell für Kinder – Mit Kinderaugen durch Weil

Kellerführung

Freitag, 23. Oktober, 18 Uhr

Treffp. Rathaus Weil der Stadt

Geheimnisvolle Unterwelt

Weiler Nachtbummel

Freitag, 23. Oktober, 18 Uhr

Innenstadt

Lange Einkaufsnacht mit Weingenuss, Speisen auf dem Marktplatz und Live-Musik

Ortsrundgang Merklingen

Samstag, 24. Oktober, 15 Uhr

Treffp. Rathaus Merklingen

Ein Rundgang durch den größten Stadtteil

RUTESHEIM

Bulldog- und Schleppertreffen

Freitag, 18. bis So., 20. September

Hof Grözingen, Pfuhlweg 3

Oldtimer-Traktoren, Bauernmarkt, Handwerker- und Feldvorführungen, Bewirtung. Freitag, 19 Uhr: „Die Pralinetten“, Comedy

Kinderkleidermarkt

Fr., 18. u. Sa., 19. September

Gemeindehalle Perouse

Tel. Nummernvergabe am 1. und 2. Sept.: 07152-7454834

Rutesheimer Rocks Festival

Fr., 25. und Sa., 26. Sept., 19 Uhr

Festhalle Rutesheim

Rock, Pop, Blues, Jazz

Samstag: „Wired Beans“, „Keine Schönheit“, „Gracefire“.

Sonntag: „Carla Öhmd Jazz Group“, „Irgend“ und „Mattheo & Die Bringer“

Kleines Marktfest

Samstag, 26. September, 11 Uhr

Neues Rathaus Rutesheim

Sauerkrautfest in Perouse

Sa., 3. und So., 4. Oktober

Feuerwehrgerätehaus

Saxophon trifft Piano

Freitag, 9. Oktober, 19 Uhr

Schulzentrum Rutesheim

Konzert Michael Schlierf

& Klaus Graf

Kleiderbasar

Samstag, 10. Oktober, 13 Uhr

Festhalle Rutesheim

Basar, Kinderbekleidung

und Spielzeug. Förderkreis

Theodor-Heuss-Schule

Rutesheimer Einkaufsnacht

Freitag, 16. Oktober, 18 Uhr

Ausstellung Albrecht Pfister

So., 18. Okt. bis 14. November

Vernissage 18. Okt., 11.15 Uhr

Rathaus Rutesheim

Malerei von Albrecht Pfister

WEISSACH

Car Wash Day

Samstag, 12. September, 9 Uhr

SB-Waschpark Weissach-Flacht

Fahrzeuge waschen und Reinigen für „Helfen mit Herz e.V.“

19. SEPTEMBER 2026
17-23 UHR

3.
**KULTUR
NACHT**
AM LAIEN

Konzerte | Fotoausstellung | Kunst | Kinderprogramm
Neon-Painting | Sonderausstellung Mensch & Tier | Ehrenamt
Honigküche | Bücher | Gaming
Wein, Cocktails und mehr...

Mit freundlicher Unterstützung von

DITZINGEN
50 Jahre Große Kreisstadt!

Lebendige Kunst, Kultur und Bewegung
Kreissparkasse
Leibnizgalerie



BRAND & BAUSTOFFE

FR, 2.10. | 17:30-20:00 UHR

Teilnahmegebühr
59€
pro Person inkl.
Verkostung und
Snacks

**Verkostung der „Brand No. 17“-
Edelbrände aus Perouse.**

Mehr Infos & Anmeldung unter:
www.hagebau-bolay.de/events

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

bolay/
hagebauprofi

Stadthalle Leonberg
VERANSTALTUNGEN
www.stadthalle-leonberg.de
Tel. 07152 9755-0

Tickets:


2026

Kino „ver‘tanzt“
The Greatest Showman
mit live getanzten Tanzszenen
Sa. 10.10. | 19.30 Uhr
So. 11.10. | 18.00 Uhr

Schoog im Dialog
mit Walter Sittler
Di. 20.10. | 19.30 Uhr

„Auf 6 Pfoten“
Hundeerziehung
mit Holger Schüler
Sa. 24.10. | 19.30 Uhr

Stephan Bauer
Kabarett
Do. 05.11. | 19.30 Uhr

Let the Sky Fall
Melodien der James Bond Filme
Fr. 06.11. | 19.30 Uhr

Schoog im Dialog
mit Johann Lafer
Di. 17.11. | 19.30 Uhr

Jens Heinrich Claassen
Kabarett
Mi. 18.11. | 19.30 Uhr

Andreas Müller & Klaus Birk
Kabarett
Sa. 05.12. | 19.30 Uhr

Rock meets Orchestra
Konzert mit Siggie Schwarz
Do. 10.12. | 19.30 Uhr

Der Nussknacker
Ballett
Di. 22.12. | 19.30 Uhr

Stegwiesenhalle Renningen
Rankbachstr. 42 | 71272 Renningen
www.kultundfun.de

KULT & FUN

2026 PROGRAMM
STEGWIESENHALLE RENNINGEN

DORIS REICHENAUER & BERND KOHLHEPP
DAS PFIFFIGE KNALLBUNTE COMEDY-DUO
Freitag | 20 Uhr
09.10.26

LOS CRAZY LOCOS
ROCKKLASSIKER UNPLUGGED
Samstag | 20 Uhr
10.10.26

WERNER KOCZWARA
STERNHAGEL-SCHWÄBISCH
Freitag | 20 Uhr
06.11.26

STILL COLLINS
BEST OF PHIL COLLINS/GENESIS
Samstag | 20 Uhr
07.11.26

Tickets in Renningen: KSK | Mode Gaubisch | Marquardt BlumenGarten
www.reservix.de | www.eventim.de | www.kultundfun.de

Flohmarkt

Samstag, 19. September, 9 Uhr
Marktplatz Weissach
Förderkreis Kultur Weissach

Kleiderbar DRK-Spielstube

Samstag, 26. September, 8.30 Uhr
Alte Strickfabrik

Zwiebelkuchenverkauf

Samstag, 19. September, 11 Uhr
Flachter Backhäusle
Handharmonika-Freunde
Flacht-Weissach

Regionalmarkt Heckengäu

Samstag, 26. September, 12 Uhr
Strudelbachhalle Weissach

Offener Garten im Strudelbachtal

Donnerstag, 1. Oktober, 18 Uhr
OGV-Flacht
Kulinarische Köstlichkeiten
und Auswahl an Getränken

Jazz im Herrenhaus

Freitag, 2. Oktober, 20 Uhr
Herrenhaus Weissach
„Jazz4Soul“ – Dennis Müller Flow
Trio feat. Gerhard Mornhinweg

27. Obsttag

Sonntag, 4. Oktober, 11 Uhr
OGV Sandweg 20

Sonntagskaffee Strudelbachgarten

Sonntag, 11. Oktober, 14 Uhr
OGV Flacht

„Das Auge sieht ROT“

Donnerstag, 15. Oktober
Rathaus Weissach Foyer
Ausstellung diverser Kunst-
werke aus dem Fundus der
Gemeinde Weissach

Vortrag „Rund um den Garten“

Donnerstag, 22. Oktober, 19 Uhr
OGV Sandweg 20

Lokalschau

**Sa., 24. ab 17 Uhr und So.,
25. Oktober ab 10 Uhr**
Kleintierzüchtervereinsheim

HEIMSHEIM

Künstliche Intelligenz

Donnerstag, 17. Sept., 9.30 Uhr
Zehntscheune
Was ist das und was kann
sie für mich tun?

Flammkuchenfest

Samstag, 19. Sept., 16 Uhr
Schlosshof

Kaspertheater

Freitag, 25. Sept., 15 Uhr
Montag, 28. Sept., 15 Uhr
Stadtbibliothek

Kinderkleider- & Spielzeugbörse

Samstag, 10. Oktober, 13.30 Uhr
Stadthalle Heimsheim

Tag der Bibliotheken

Samstag, 24. Oktober
Großer Bücherflohmarkt,
Präsentation E-Book-Reader

FRIOLZHEIM

Pflanzentauschbörse

Samstag, 3. Okt., 16 Uhr
**Vereinsmagazin neben Feuer-
wehr in Wimsheim. OGV**
Wimsheim/Friolzheim

Deutschland singt und klingt

Samstag, 3. Oktober, 17 Uhr
Marktplatz
Liederkranz Friolzheim

Luis Vicario – „Olle Kamellen“

Samstag, 10. Oktober, 19 Uhr
Zehntscheune
Programm „Olle Kamellen“ –
lustig, frivol und mit Tiefgang
wird er durch den Abend singen
und erzählen!

MÖNSHEIM

Kinder- und Jugendkleiderbörse

Mittwoch, 23. Sept., 9 Uhr
Alte Kelter
Infos unter www.moensheim.de
/veranstaltungen

WIMSHEIM

Ohne Konservierungsstoffe

Freitag, 11. Sept., 19 Uhr
Alte Schule Wimsheim
Konservieren ohne Kon-
servierungsstoffe.
Vortrag mit Frau Benita Schleip,
Dipl. Lebensmitteltechnikerin.
Anmeldungen bei Frau
Beer 07044-42 715

Maultaschenfest

Samstag, 12. Sept., 15 Uhr
Pfarrhof ev. Kirche

Kleider- und Spielzeugbasar

Samstag, 26. Sept., 9 Uhr
Hagenschießhalle
WimsKid e.V. Kuchenbuffet
und Bewirtung

Wilde Früchtchen

Freitag, 2. Oktober, 18 Uhr,
Alte Schule Wimsheim
Ein Vortrag mit Verkostung von
Manuela Gah. Anmeldungen
bei Frau Beer 07044-42 715

Pflanzentauschbörse

Samstag, 3. Okt., 16 Uhr
**Vereinsmagazin neben Feuer-
wehr in Wimsheim**

HABEN SIE EINEN VERANSTALTUNGS- TIPP FÜR UNS?

Senden Sie Ihren Termin an
Freizeit-Tipp@LEOAKTIV.de
Redaktionschluss ist Montag,
den 5. Oktober 2026.

Kirwesonntag 2.0

Sonntag, 18. Oktober
Hagenschießhalle
In Kooperation mit Carne Diem.
Leckeres Mittagessen und Kaffee
und LandFrauenKuchen

Herbstfest

Samstag, 24. Oktober
Hagenschießhalle
OGV Wimsheim/Friolzheim

HEMMINGEN

Männerbacktag

Samstag, 12. September
Etterhof

Reparatur Café

Samstag, 12. September
Samstag, 10. Oktober
Grundschule Werkraum

Jedermann-Schießen

Sa., 12. u. So., 13. September
Schützenhaus
Jedermann- und Mannschafts-
pokal-Schießen mit 3Gun-Cup

Herbstfest

Sonntag, 20. September
Etterhof
Ortsgeschichtlicher Ver-
ein Hemmingen

Apfelsaft in die Flasche

Samstag, 10. Oktober
Nabu Streuobstwiese
Wie kommt der Apfel-
saft in die Flasche?

Kinderkleiderbasar

Samstag, 10. Oktober
Gemeinschaftshalle
Kinder & Familienzentrum

Behauen eines Balkens

Sonntag, 11. Oktober
Etterhof
Jahresausstellung des Orts-
geschichtlichen Vereins

**Die Daten der Freizeit-Tipps ba-
sieren auf Angaben der Städte und
Gemeinden. LEOAKTIV übernimmt
keine Gewähr für die Vollständig-
und Richtigkeit der Angaben.**



RADFAHREN & GUTES TUN 20. CHARITY BIKE CUP HEIMERDINGEN

Die Jubiläen finden in Ditzingen-Heimerdingen am Samstag, 3. Oktober 2026 statt: Die 20. Austragung des Charity-Bike-Cups und zum zehnten Mal in Heimerdingen.

Angeboten werden das sportliche „Lila Race“ (Start 10 Uhr), die Charity-Ausfahrt (Start 14 Uhr) mit prominenten Kapitänen wie Magdalena Neuer, Guido Buchwald, Silber Rennrodel-Gewinnerin Dajana Eitberger, den Fahrrad-Trial-Show Artisten Nina Reichenbach & Oliver Widmann und weiteren Promis sowie die Kinder-Runden für Kindergarten- und Grundschulkinder mit Unterstützung der Stadtwerke Ditzingen. Die Kindergarten-Kinder-Runde wird um 14.05 Uhr, die Grundschul-Kinder-Runde um 14.20 Uhr gestartet. Der 19 Kilometer lange Rundkurs von „Lila Race“ und „Lila-Tour“ mit Start und Ziel in Heimerdingen führt über Hemmingen, Hochdorf und Eberdingen. Im Rahmenprogramm Fahrrad-Trial-Show, Kinder-Zaubershow und Tombola. Eine Live-Drohne liefert Rennbilder in Echtzeit auf die LED-Wand im Zielbereich. Alle Infos unter www.charity-bike-cup.de

kf



Fotos: Top Bouldering GmbH

TOP Boulder: Ort zwischen Breitensport und internationaler Erfahrung

Bei einem Besuch in der Boulderhalle in Malsheim zeigt sich schnell: Hier geht es nicht nur um Sport an der Wand.

Seit der Eröffnung im September 2025 entwickelt sich die Halle zunehmend zu einem Treffpunkt für Bewegung und Gemeinschaft in der Region.

Wer die Boulderhalle in der Perouser Straße in Malsheim betritt, bekommt zunächst ein vertrautes Bild: bunte Kletterwände, dicke Matten und Menschen, die konzentriert an kurzen Routen arbeiten. Doch bei genauerem Hinsehen wird deutlich, dass der Eindruck einer reinen Sportstätte zu kurz greift. Das TOP Boulder verbindet den klassischen Hallenbetrieb mit Trainingsmöglichkeiten, Angeboten für Familien und dem Anspruch, auch ein Ort der Begegnungen zu sein.

Seither hat sich das Angebot kontinuierlich weiterentwickelt. Heute kommen ambitionierte Sportler ebenso in die Halle wie Familien, Kinder und Menschen, die Bouldern zum ersten Mal ausprobieren. Der Sport selbst hat sich in den vergangenen Jahren von einer Nischendisziplin zu einer etablierten Freizeit- und Wettkampfsportart entwickelt.

Geklettert wird ohne Seil in Absprunghöhe, großflächige Matten sorgen dabei für eine sichere Landung. Entscheidend sind nicht allein Kraft und Technik. Beweglichkeit und das kreative Lösen von Bewegungsproblemen sind mindestens ebenso wichtig.



Weltspitze in Malsheim

Eine besondere Rolle im Konzept der Halle spielt Mitinhaber Benjamin Hartmann. Als Trainer des japanischen Nationalkaders bringt er Erfahrung aus dem internationalen Leistungssport in den Alltag der Malsheimer Boulderhalle ein. Japan zählt im internationalen Klettersport seit Jahren zur absoluten Weltspitze.

Mit den japanischen Athleten gewann er sowohl bei den Olympischen Spielen in Tokio als auch in Paris olympisches Edelmetall. Zudem begleitet er den Nationalkader regelmäßig bei Weltcup.

Diese Verbindung ist für eine regionale Boulderhalle durchaus ungewöhnlich: Internationaler Spitzensport trifft hier auf den offenen Hallenbetrieb mit Freizeitsportlern, Familien und Einsteigern.

Gerade darin liegt ein interessanter Kontrast. Anspruchsvolles Training und ein niedrigschwelliger Einstieg schließen sich beim Bouldern nicht aus.

Erste Erfolgserlebnisse für Anfänger, komplexe Bewegungsprobleme für Fortgeschrittene und Wettkampfttraining für ambitionierte Athleten finden an denselben Wänden statt.

Halle als Treffpunkt

Wir wollen einen Raum schaffen, in dem Menschen zusammenkommen, Freude an Bewegung und Gemeinschaft erleben und ihren persönlichen Horizont erweitern.

Benjamin Hartmann

Neben dem sportlichen Angebot versteht sich das TOP Boulder entsprechend auch als sozialer Ort. Gemeinschaft ist dabei nicht nur Teil des Leitbilds, sondern spiegelt sich im Hallenalltag und in Angeboten für Kinder und Familien wider. Dabei ist Bewegung nicht nur eine sportliche Herausforderung, sondern auch das Element, das Menschen verbindet und zusammenbringt.

Andre Hagdorn

Weitere Informationen über TOP Boulder Malsheim unter www.topboulder.com

EVENT: Familientag am 13. September

Ein Beispiel, das besonders für gemeinsame Erlebnisse steht, ist der Familientag mit folgendem Ablauf:

9:00-10:00 Uhr
Gottesdienst mit Band

ab 10:00 Uhr
TOP-Familientag

10:00-12:00 / 14:00-16:00 Uhr
Spiel- und Bewegungsstationen für Kinder

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **Auf Eintritt und Leih-schuhe gibt es 50 % Nachlass.**

Für Essen und Getränke sorgt der hauseigene Koch des TOP Boulder.



Der Familientag richtet sich an alle Interessierten aus der Region, die den Bouldersport ausprobieren möchten. Gleichzeitig gibt er einen Einblick in die Ausrichtung der Halle. So verbindet er sportlichen Anspruch mit einem einfachen Zugang zur Bewegung und dem Gedanken, einen Ort zu schaffen, an dem Menschen miteinander in Kontakt kommen.

TOP
boulder

Spatenstich für das Heizwerk

GEMEINSAM DIE ENERGIEWENDE FÜR DITZINGEN GESTALTEN

Prokurist Markus Heuberger der Stadtwerke Ditzingen hat die Veranstaltung „Spatenstich Heizwerk Langes Land“ an der Baustelle zwischen Ditzingen und Münchingen eröffnet. Er begrüßte Oberbürgermeister Michael Makurath als Aufsichtsratsvorsitzenden der Stadtwerke Ditzingen, deren Geschäftsführer Frank Feil und Vertreter der am Bau beteiligten Firmen.

„Der Bau des neuen Heizwerks ist ein weiterer richtungsweisender Schritt der Wärmewende, weg von der fossilen Erzeugung“, sagte Oberbürgermeister Makurath und erinnerte an das bereits vor zwei Jahren in Betrieb genommene Heizwerk in der Glemsaue. Die Nachfrage nach der umweltfreundlichen und sauberen Energie sei groß; der zweite Ausbauschnitt mit der Steigerung der Kapazität zur Versorgung des Haldengebiets und des Neubaugebiets folge nun. „Auch 15 Jahre nach Gründung der Stadtwerke Ditzingen denken wir weiter. Die Stadtwerke sind gut aufgestellt und die Nachfrage nach einer dauerhaften 24/7 Versorgung mit Wärme steigt. Es ist gut, dass wir die Stadtwerke haben.“

Sie haben schon einige Millionen umgesetzt und jetzt hoffe ich, dass das neue Heizwerk noch 2026 mit der termintreuen und kostentreuen Lieferung von Wärme beginnen kann“, ist Makurath optimistisch. Als innovatives wärmeerzeugendes Projekt, in dem Wirtschaftlichkeit und Klimaschutz vereint sind, beschrieb Geschäftsführer Frank Feil das Heizwerk. Durchaus herausfordernd sei die Zeitschiene von rund drei Monaten. Dann nämlich, rechtzeitig mit Beginn der Heizsaison zum 1. Oktober 2026 sollen die Abnehmer ihre Wärme erhalten. Möglich machen soll die kurze Bauzeit von rund drei Monaten eine Containerlösung. In den Containern wird die Heiztechnik schon beim Hersteller modular verbaut und dann nach Ditzingen transportiert. „Wir machen alles aus einer Hand, Fernwärme mit Augenmaß ge-

nauso wie die Finanzierung. Wir warten nicht auf die Zukunft – wir machen sie!“, versicherte Frank Feil überzeugend.

Zwischen 6 und 7 Millionen Euro müssen in das Gesamtprojekt investiert werden. Davon entfallen 3 bis 3,5 Millionen auf das eigentliche Heizwerk mit Erschließung, Container und Energieanlagen. Die übrigen Investitionskosten werden für das zugehörige Fernwärmenetz im

Baugebiet „Ob dem Korntaler Weg“ benötigt. Teile des Fernwärmenetzes wurden bereits im Zuge der Erschließung des Neubaugebietes 2024/2025 mitverlegt. Rund 40 Prozent der förderfähigen Kos-

»AUCH 15 JAHRE NACH GRÜNDUNG DER STADTWERKE DITZINGEN DENKEN WIR WEITER. DIE STADTWERKE SIND GUT AUFGESTELLT UND DIE NACHFRAGE [...] STEIGT.«

Michael Makurath

ten, über 2,3 Millionen Euro, werden von der Europäischen Union finanziert. Geplant ist eine jährliche Wärmelieferung von rund 4000 MWh für voraussichtlich 154 Wohneinheiten im Geschosswohnungsbau „Ob dem Korntaler Weg“ mit der Option der Netzerweiterung „Nord-Ost“. Bereits beim Start soll das Heizwerk mit einem Anteil von 75 Prozent erneuerbarer Energien betrieben werden. Energielieferanten werden ein Blockheizkraftwerk, ein Holz-Pelletkessel, eine Luft-Wasser-Wärmepumpe, die PV-Fassade und ein Gas-Spitzenlastkessel sein. Damit soll eine zuverlässige Wärmeversorgung mit langfristiger Planungssicherheit und Preisstabilität erreicht werden. In den nächsten Jahren wird der Wärmenetzausbau fortgesetzt und das bestehende Wärmenetz Bauern-/Breslauerstraße nachverdichtet. Mehr unter www.sw-ditzingen.de Alfred Kauffmann

Mit viel Schwung beginnen Aufsichtsratsvorsitzender Michael Makurath (5. v.r.) und Geschäftsführer Frank Feil (4. v.r.) von den Stadtwerken Ditzingen sowie die am Bau beteiligten Planer die Erdarbeiten für das Heizwerk Langes Land



Foto: Stadtwerke Ditzingen



Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen

Wahnsinns-Träume?

#MakeltReal



Starte jetzt mit Bausparen!

Mit 200 Euro Extra-Bonus¹ und deiner Wunschprämie²

vom 01.09. – 30.11.2026.

Dein Bankberater oder unsere Heimatexperten zeigen, wie's geht.
Seit über 90 Jahren. www.schwaebisch-hall.de/wohnsinn



¹ Einmalig nur für unter 28-Jährige in der Tarifvariante FuchsStart. Weitere Voraussetzungen siehe § 3 ABB. Die Höhe des Bonus wird bei Vertragsabschluss mitgeteilt.
² Bei Erstabschluss eines Bausparvertrags für 15-27-Jährige im oben genannten Zeitraum. Es gelten weitere Bedingungen: www.schwaebisch-hall.de/wohnsinn



**Volksbank
Leonberg-Strohgäu**



49. LEONBERGER



AUTOSCHAU

12. & 13.09.2026 | 11-18 UHR



AUSSTELLUNGSGELÄNDE:

FESTPLATZ STEINSTRASSE & HALLENBADPARKPLATZ

INFOS UNTER: WWW.LEONBERGER-AUTOSCHAU.DE



**VERANSTALTER: AUSSTELLERGEMEINSCHAFT „AUTOHÄUSER DES ALTKREISES LEONBERG“
ORGANISATION & MARKETING: FREIZEIT-MAGAZIN LEOAKTIV**